

Aktuelles aus der Stadt Wilsdruff



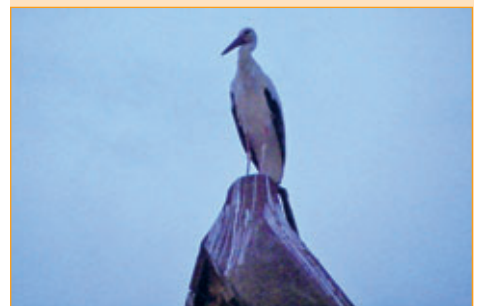
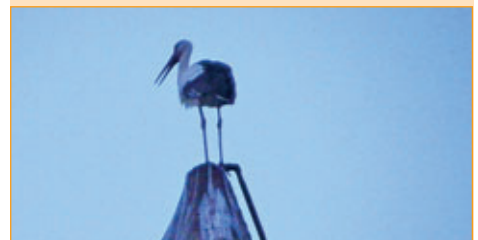
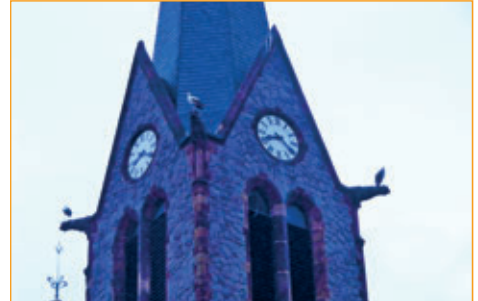
In Kesselsdorf wird wieder Geschichte geschrieben

Es ist ein Meilenstein für die Wärmewende. Der führende Flüssiggas-Versorger PRIMAGAS weihte am 21. September 2023 zusammen mit Ministerpräsident Michael Kretschmer, Beigeordneten Carsten Hahn (Stadt Wilsdruff) und weiteren Gästen aus der Branche offiziell drei Testanlagen ein, die den Einsatz von erneuerbarem Flüssiggas für gängige Heizungsanlagen testen. In der Kesselsdorfer Niederlassung PRIMAGAS wird somit ein wichtiger Beitrag zur Energieversorgung geleistet, der vor allem für den ländlichen Raum in fast allen Gebäudetypen geeignet ist. Gemeinsam mit der ebenfalls in Kesselsdorf ansässigen Firma Vaillant, die den Test begleitet, wird hier mit deutscher Ingenieurskunst innovativ an der Energiewende gearbeitet. Ein flächendeckender Einsatz ist ab 2026 geplant. Ein guter Termin für Kesselsdorf und damit für die Region.



Ein letzter Abschiedsgruß von unseren Störchen

Kurz vor ihrer großen Reise in den Süden präsentierten sich unsere Störche noch einmal in voller Pracht auf der St. Nikolai-Kirche in Wilsdruff. Wir wünschen guten Flug und freuen uns auf ein weiteres Storchjahr 2024.



Herbst-Bauernmarkt

**8. Oktober 2023, von 09:30 bis 17:00 Uhr,
auf dem Marktplatz Wilsdruff**



Stadtverwaltung Wilsdruff

Nossener Straße 20, 01723 Wilsdruff,
www.wilsdruff.de, post@swwilsdruff.de

Montag: 08:00 bis 12:00 Uhr
 Dienstag: 08:00 bis 12:00 Uhr
 14:00 bis 18:00 Uhr
 Mittwoch: nach Terminvereinbarung
 Donnerstag: 08:00 bis 12:00 Uhr
 Freitag: 08:00 bis 12:00 Uhr

Bürgerbüro Wilsdruff

Montag: 08:00 bis 12:00 Uhr
 14:00 bis 16:00 Uhr
 (16:00 bis 18:00 Uhr
 nach Terminvereinbarung)
 Dienstag: 08:00 bis 12:00 Uhr
 14:00 bis 18:00 Uhr
 Mittwoch: nach Terminvereinbarung
 Donnerstag: 08:00 bis 12:00 Uhr
 14:00 bis 16:00 Uhr
 Freitag: 08:00 bis 12:00 Uhr

Bürgerbüro Kesselsdorf

Steinbacher Weg 9, 01723 Kesselsdorf
geschlossen (siehe unten)

Vorwahl 035204

Telefon:463-0
 Telefax:463-600

Sekretariat Bürgermeister 463-111
 Sprechzeiten nach vorheriger Vereinbarung
 Sekretariat Beigeordneter 463-112
 Hauptamt 463-100
 Bürgerbüro Wilsdruff/Kesselsdorf 463-120
 Standesamt 463-130
 Vollzugsdienst/Ordnungs-
 angelegenheiten 0172 3693900
 Kämmerei/Kasse 463-205
 Grund- und Gewerbesteuer ... 463-206
 Bauamt 463-300
 Straßenbeleuchtung 463-319
 Winterdienst 463-322
 Liegenschaften/Immobilien 463-314
 Wohnungswesen 463-323
 Bauhof 463-401

**Außenstelle des Bürgerbüros
 in Kesselsdorf bleibt
 am 6. Oktober 2023 und
 13. Oktober 2023 geschlossen**

**Das Bürgerbüro in Wilsdruff erreichen
 Sie zu den gewohnten Öffnungszeiten.
 Vielen Dank für Ihr Verständnis.**

Aktuelles aus der Stadt Wilsdruff

Mobilitäts- und Wegekonzept: Fuß- und Radverkehr Machen Sie mit in unserer Arbeitsgruppe

Innerhalb des Bundesprogramms „Zukunftsfähige Innenstädte und Zentren“ erarbeitet die Stadt Wilsdruff mit dem Ingenieurbüro für Verkehrsanlagen und -systeme (IVAS) ein Mobilitäts- und Wegekonzept für das Stadtzentrum und die direkt angrenzenden Bereiche. Die Onlineumfrage hatte 290 Teilnehmer. Momentan werden die Befragungsergebnisse und Vor-Ort-Aufnahmen zusammengeführt. Im Rahmen der weiteren Konzepterarbeitung soll eine projektbegleitende Arbeitsgruppe mit Vertretern der Kommunalpolitik, relevanten städtischen Ämtern, Vertretern des Nahverkehrs, der Polizei,

der Händler, der Senioren und der Schulen gebildet werden. Bisher haben sich noch keine Vertreter der Senioren, der Schulen oder hinsichtlich Fuß- und Radverkehr aktive Bürger für eine Mitwirkung gemeldet. Wenn Sie sich weiter an der Entwicklung des Rad- und Fußgängerverkehrs in der Innenstadt Wilsdruffs beteiligen möchten, melden Sie sich bitte unter Angabe Ihrer Kontaktdaten bei uns: post@swwilsdruff.de oder 035204 463-317 (Bauamt, Fr. Krause). Das Auftakttreffen findet frühestens Ende Oktober/Anfang November 2023 statt. Vorerst sind insgesamt zwei Treffen vorgesehen.

Verabschiedung von Familie Butze

Seit 1. Januar 1996 wurde das Waldbad Mohorn/Grund verantwortungsvoll und voller Hingabe von Herrn Butze über viele Jahre geführt und geleitet. Seit dem Jahr 2004 unterstützte ihn Frau Butze tatkräftig. Unser heutiges Waldbad wurde stets liebevoll gepflegt und gestaltet, was heute noch deutlich zu sehen ist. Ein großer Dank geht an Familie Butze, für ihre jahrelange Treue, Engagement und Einsatzbereitschaft.



Stadtverwaltung Wilsdruff

Wichtige Hinweise zum Reisen ins Ausland

Abhängig vom Reiseziel benötigen Erwachsene und Kinder jeden Alters ein eigenes Reisedokument, das kann ein regulärer Personalausweis oder regulärer Reisepass sein. Bitte beachten Sie, dass der Kinderreisepass ab dem Jahr 2024 entfällt. Die Gültigkeit bleibt vor Ablauf des Dokuments jedoch bestehen. Wenn Reisen in passpflichtige Länder geplant oder absehbar sind, empfiehlt das Bundesministerium des Innern und für Heimat Ihnen, einen regulären Reisepass für das Kind zu beantragen. Für eine Reihe von Ländern genügt ein regulärer Personalausweis als Reisedokument. Das gilt zum Beispiel für Reisen innerhalb der Europäischen Union, für Reisen in Staaten, die zum Schengenraum gehören, wie Norwegen, Island, die Schweiz und Liechtenstein sowie für Reisen in die Türkei.

Entsprechend rechtzeitig sollten Sie die Dokumente beantragen. Die aktuelle Produktionszeit bei Reisepässen liegt bei circa sechs Wochen, ein Personalausweis wird in der Regel in zwei

Wochen hergestellt. Kinderreisepässe werden bis zum Jahresende sofort verlängert bzw. sofort ausgehändigt. Über die konkreten Einreisebestimmungen Ihres Reiselandes und die erforderlichen Ausweisdokumente informieren Sie sich bitte rechtzeitig vor Antritt der Reise. Auskunft dazu geben Ihnen unter anderem die Reise- und Sicherheitshinweise des Auswärtigen Amtes (www.auswaertiges-amt.de).

**Eine stressfreie Urlaubsvorplanung wünscht
 das Bürgerbüro der Stadt Wilsdruff.**



Aktuelles aus der Stadt Wilsdruff**Selbst vor Hochwasser schützen –
Einladung zur Informationsveranstaltung**

Starkregen oder Dauerniederschlag führen häufig zu Überschwemmungen mit hohen Schäden für Betroffene. Diese Ereignisse können jeden treffen, ganz gleich, ob sich das eigene Haus in der Stadt, auf dem Land, im Gebirge oder in der Nähe eines Gewässers befindet. Um die Schäden möglichst gering zu halten, ist es wichtig, Eigenvorsorge zu betreiben. Die Verantwortung für den Hochwasserschutz ist primär eine staatliche Aufgabe, doch für die Sicherung des Grund- und Gebäudeeigentums ist jeder Bürger / jede Bürgerin selbst in der Pflicht (§ 5 Abs. 2 Wasserhaushaltsgesetz). Das Wissen um die Gefahren und die notwendige Vorsorge sind der beste Weg, sich und seinen Besitz zu schützen. Am **24. Oktober 2023, 17:00 - ca. 19:00 Uhr** findet im Ratssaal des Rathauses Wilsdruff eine Informationsveranstaltung „Private Hochwassereigenvorsorge“ statt, zu der wir Sie herzlich

einladen. Im Mittelpunkt stehen u.a. folgende Themen:

- Wie erfahre ich, ob mein Grundstück gefährdet ist?
- Mit welchen Maßnahmen kann ich mein Haus/Grundstück schützen?
- Was ist der Hochwasservorsorgeausweis?
- Gibt es für die Umsetzung baulicher Maßnahmen am/im Haus finanzielle Unterstützung seitens des Landes?

Vertreter/-innen der Gemeinde, des Hochwasserkompetenzzentrums Sachsen und der Hochschule für Technik und Wirtschaft Dresden informieren Sie und beantworten Ihre Fragen. Die Veranstaltung ist kostenfrei. Weitere Informationen unter www.bdz-hochwassereigenvorsorge.de.

*Kompetenzzentrum
Hochwassereigenvorsorge Sachsen*

Der Karnevalsclub Wilsdruff berichtet

Liebe Freunde des Karnevalsclub Wilsdruff. Unsere zweite SummerBeat-Party ist schon wieder vorbei, aber wir sind immer noch überwältigt. Warum fragt Ihr euch? Der Abend hatte es einfach in sich. Es wurde laut mitgesungen, getanzt als gäbe es kein Morgen mehr und Dank DJ Woody da Silva gab es die ein oder andere Konfettikanone. Um den Weg zu verkürzen, stand unsere Bar dieses Mal auf dem Saal direkt neben unserer gut besuchten Tanzfläche. Wir hatten mit euch so viel Spaß, dass wir das im November gleich wiederholen möchten. Denn, „Trommelwirbel!“ am **4. November 2023** ist unser Tracht-

tengaudi wieder zurück. Schlüpf in eure Dirndl und Lederhosen und kommt gern mit euren Freunden vorbei. Neben Bier, Bretzeln und anderen Leckereien, gibt es beliebte Oktoberfest-Spiele mit tollen Preisen zu gewinnen. Und für alle die nicht so gern Bier trinken, ist natürlich auch unsere Bar geöffnet und bietet dort verschiedenste Getränke an. Psst: „Die besten Trachten gewinnen ebenfalls tolle Preise!“ Wir freuen uns darauf euch in euren tollen Trachten zu sehen und gemeinsam mit euch zu feiern. Wilsdruff Helau!

Karnevalsclub Wilsdruff e. V.

**Beratung des Stadtrates**

Die nächste geplante Beratung des Stadtrates findet am **26. Oktober 2023, 19:00 Uhr**, im Dorfgemeinschaftshaus Braunsdorf, Ernst-Thälmann-Straße 29 (barrierefrei) statt.

Beratung des Technischen Ausschusses

Die nächste Beratung des Technischen Ausschusses findet am **19. Oktober 2023, 19:00 Uhr**, im Rathaus Wilsdruff (nicht barrierefrei), Markt 1, 01723 Wilsdruff, statt.

Sprechstunde der Friedensrichter

Die Sprechstunde des Friedensrichters Marco Broscheit und der stellvertretenden Friedensrichterin Sabine Neumann findet am **10. Oktober 2023, 17:00 bis 18:00 Uhr**, im Rathaus, Markt 1 in Wilsdruff statt. Diese können Sie an jedem weiteren zweiten Dienstag im Monat besuchen. Unter der Telefonnummer 0162 2673564, können gern individuelle Absprachen erfolgen.

**Öffnungszeiten der Bücherei Wilsdruff,
Nossener Straße 21 a, Telefon 035204
463-800**

Montag	09:00 bis 11:30 Uhr 12:00 bis 17:00 Uhr
Dienstag	13:00 bis 18:00 Uhr
Donnerstag	09:00 bis 11:30 Uhr 12:00 bis 19:00 Uhr

Auch wenn wir nicht geöffnet haben, sind wir für Sie da. Recherchieren Sie über das Internet 24 Stunden, 7 Tage die Woche in unserem Buchbestand. Wir sind für Sie online: www.bibliothek-wilsdruff.de

Kontakt zum Polizeistandort Wilsdruff

Telefon: 035204 20370

Alternativ erreichen Sie das Polizeirevier Freital unter der Telefonnummer 0351 647260.

Öffentliche Bekanntmachungen

Stellenausschreibung

Stadt Wilsdruff sucht

einen Sachbearbeiter (m/w/d) Hochbau

Die Stadt Wilsdruff sucht ab dem **1. Januar 2024** einen Sachbearbeiter (m/w/d) Hochbau in Vollzeit (39 Stunden/Woche). Die Stelle ist dem Bauamtsleiter unterstellt.

■ **Ihre Aufgaben:**

1. Investitionen Hochbau:

- Mitwirkung unter Einschaltung von Ing.-Büros
- selbstständige Bearbeitung von Bau- und Instandsetzungsmaßnahmen unter Hinzuziehung von Fachplanern
- Bedarfsermittlung, Alternativprüfung, verwaltungsmäßige Maßnahme
- Ingenieurverträge abschließen
- Koordinierungsgespräche mit Ing.-Büros, Baufirmen, Anliegern, Versorgern
- Übernahme Bauherrentätigkeit
- Abrechnungen der Maßnahmen
- enge Zusammenarbeit mit der Bewilligungsbehörde bei Fördermaßnahmen
- Aufstellung und Durchführung des Investitionsplanes
- Erstellung von Vorlagen und Zuarbeiten für Gremien

2. Unterhaltung kommunaler Gebäude:

- Unterhaltung von Gebäuden einschließlich haus- und betriebstechnischer Anlagen und Einrichtungen
- Koordinierungsgespräche mit Baufirmen, Anliegern und Versorgern
- Übernahme Bauherrentätigkeit
- Abrechnung der Maßnahmen
- Abwicklung von Versicherungsschäden in Zusammenarbeit mit dem Grundstücks- und Gebäudemanagement
- Mitwirkung bei der Haushaltsplanung und Umsetzung

3. Vergabe:

- Vergabe von Liefer- und Dienstleistungsauf-

- trügen nach Vergaberecht
- Mitwirkung beim Vergabeverfahren
- Gewährleistung, Überwachung von Fristen
- Bürgschafts- und Garantiebetragangelegenheiten

Die Stelle wird neu geschaffen. Eine organisationsbedingte Aufgabenänderung behalten wir uns vor.

■ **Ihr Profil:**

- Abschluss als staatlich geprüfter Techniker (m/w/d) oder Studium einer technischen Fachrichtung einer Fachhochschule, vorteilhaft im Bereich Hochbau oder Hochbauingenieur; oder eine vergleichbare Qualifikation
- souveräner Umgang mit moderner Bürokommunikation, Standard- und Fachsoftware
- Führerschein Klasse B
- Kenntnisse mit Hochbaumaßnahmen sowie fundierte Kenntnisse im Baurecht sind wünschenswert
- vorteilhaft sind Erfahrung in der Gebäudeplanung in allen Leistungsphasen der HOAI
- Entscheidungstärke, Verhandlungsgeschick und Durchsetzungsvermögen
- Bereitschaft zu Weiterbildungen beziehungsweise zur Nachqualifizierung

■ **Wir bieten Ihnen:**

- unbefristeten Arbeitsvertrag
- Vergütung entsprechend TVöD-VKA
- zusätzliche Altersvorsorge des öffentlichen Dienstes
- einen abwechslungsreichen und modernen Arbeitsplatz

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbungsunterlagen mit Lebenslauf, Zeugniskopien und Beurteilungen, die Sie bitte bis

spätestens zum **17. Oktober 2023, 18:00 Uhr** an die

**Stadtverwaltung Wilsdruff
Nossener Str. 20
01723 Wilsdruff**

oder per E-Mail an post@svwilsdruff.de (ausschließlich im PDF-Format als zusammenhängendes Dokument) richten.

Schwerbehinderte oder ihnen gleichgestellte Bewerber (m/w/d) werden nach Maßgabe des Neunten Buchs Sozialgesetz bei gleicher Eignung, Leistung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Der Bewerbung ist ein Nachweis über die Schwerbehinderung oder Gleichstellung beizufügen.

Später eingehende Bewerbungen oder unvollständige Bewerbungsunterlagen werden nicht berücksichtigt.

Wir senden keine Bewerbungsunterlagen zurück. Gerne können Sie einen ausreichend frankierten Rückumschlag beilegen. Andernfalls vernichten wir die Unterlagen datenschutzkonform nach Abschluss des Auswahlverfahrens. Aufwendungen, die im Zusammenhang mit der Bewerbung entstehen, werden nicht erstattet.

Gleichzeitig weisen wir darauf hin, dass wir im Zuge der Einführung der EU-Datenschutzgrundverordnung Ihre Daten im Rahmen des Bewerbungsverfahrens elektronisch verarbeiten. Bitte senden Sie uns hierzu Ihre Einwilligungserklärung zu, damit wir Sie im Verfahren berücksichtigen können. Einen Vordruck hierfür finden Sie auf unserer Internetseite unter: <https://www.wilsdruff.de/media/1843>



Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung sind für Sie da. Bitte nutzen Sie auch folgende Möglichkeiten zur Terminvereinbarung:

- Bürgerbüro bitte Termine unter <https://termine.wilsdruff.de>
Telefon 035204 463-120 oder per E-Mail unter buergerbuero@wilsdruff.de vereinbaren.

Die Kontaktdaten der Fachämter finden Sie unter <https://www.wilsdruff.de/media/2648>.

Öffentliche Bekanntmachungen

Stellenausschreibung

Stadt Wilsdruff sucht

einen Klimaschutzmanager (m/w/d)

Die Stadt Wilsdruff sucht ab dem **1. Januar 2024** einen Klimaschutzmanager (m/w/d) in Vollzeit (39 Stunden/Woche). Die Stelle ist dem Bauamtsleiter unterstellt.

■ Ihre Aufgaben:

- federführende Weiterentwicklung unseres Klimaschutzkonzeptes
- Unterstützung der Stadtverwaltung, nachgeordneten Einrichtungen und den Eigenbetrieben bei der Umsetzung von Maßnahmen zu Klimaschutz und Energieeffizienz
- Netzwerkerweiterung und -pflege zur Umsetzung und Planung von Energieprojekten und -partnerschaften
- Initiierung und Kontrolle von Maßnahmen zur technisch-energetischen Optimierung des kommunalen Gebäudebestandes unter Festlegung von Qualitätszielen und Qualitätsstandards
- fachliche Unterstützung bei gebäudetechnischen Fragestellungen bei Investitionsmaßnahmen sowie zur Qualitätsverbesserung und Kostenoptimierung in Bewirtschaftungsprozessen
- eigenständige Fördermittelakquise
- Förderung von Bürger- sowie Wirtschaftsbeteiligung am Ausbau erneuerbarer Energien, zur Steigerung der Energieeffizienz sowie der Gebäudesanierung

Die Stelle wird neu geschaffen. Eine organisationsbedingte Aufgabenänderung behalten wir uns vor.

■ Ihr Profil:

- erfolgreich abgeschlossenes (Fach-)Hochschulstudium Bereich Energie- und Ressour-

cenmanagement oder in einem der folgenden Studiengänge: Umweltwissenschaften, Umweltingenieurwesen, Raum- und Umweltplanung oder alternativ der erfolgreiche Abschluss als staatlich geprüfte/r Techniker/in der Fachrichtungen Umweltschutz- und Energietechnik oder eine anderweitige gleichwertige Qualifizierung in Bezug auf das Aufgabengebiet

- sehr gute Kenntnisse mit Microsoft-Office-Programmen (Word, Excel, PowerPoint)
- fundierte Kenntnisse in den Bereichen Haustechnik bzw. technische Gebäudeausrüstung (TGA) sowie Fachkenntnisse zu Bau-, Naturschutz- und Umweltrecht, HOAI und VOB
- selbstständige Arbeitsweise, ausgeprägte Kommunikations-, Entscheidungs- und Konfliktfähigkeit, Engagement und Belastbarkeit sowie Verantwortungsbewusstsein
- Führerschein der Klasse B

■ Wir bieten Ihnen:

- zweijährige befristete Vollzeitbeschäftigung basierend auf einer Fördermittelgewährung
- Eingruppierung nach Entgeltgruppe 10 TVöD-VKA

Die Stellenbesetzung steht unter dem Vorbehalt der Bewilligung von Fördermitteln.

■ Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbungsunterlagen mit Lebenslauf, Zeugniskopien und Beurteilungen, die Sie bitte bis spätestens zum **31. Oktober 2023, 18:00 Uhr** an die

Stadtverwaltung Wilsdruff

Nossener Str. 20

01723 Wilsdruff

oder per E-Mail an post@svwilsdruff.de (ausschließlich im PDF-Format als zusammenhängendes Dokument) richten.

Schwerbehinderte oder ihnen gleichgestellte Bewerber (m/w/d) werden nach Maßgabe des Neunten Buchs Sozialgesetz bei gleicher Eignung, Leistung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Der Bewerbung ist ein Nachweis über die Schwerbehinderung oder Gleichstellung beizufügen.

Später eingehende Bewerbungen oder unvollständige Bewerbungsunterlagen werden nicht berücksichtigt.

Wir senden keine Bewerbungsunterlagen zurück. Gerne können Sie einen ausreichend frankierten Rückumschlag beilegen. Andernfalls vernichten wir die Unterlagen datenschutzkonform nach Abschluss des Auswahlverfahrens. Aufwendungen, die im Zusammenhang mit der Bewerbung entstehen, werden nicht erstattet.

Gleichzeitig weisen wir darauf hin, dass wir im Zuge der Einführung der EU-Datenschutzgrundverordnung Ihre Daten im Rahmen des Bewerbungsverfahrens elektronisch verarbeiten. Bitte senden Sie uns hierzu Ihre Einwilligungserklärung zu, damit wir Sie im Verfahren berücksichtigen können. Einen Vordruck hierfür finden Sie auf unserer Internet-seite unter: <https://www.wilsdruff.de/media/1843>

Impressum: Herausgeber: Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Ralf Rother. Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Bürgermeister Ralf Rother bzw. die Leiter der zeichnenden Einrichtungen bzw. Verbände. Lokales, Vereine, Veranstaltungen: Verlag. Verantwortlich im Sinne des Presserechts sind die Text- bzw. Bildautoren. • **Verantwortlich für Redaktion, Satz, Druck, Anzeigen, Vertrieb:** Riedel GmbH & Co. KG – Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland, Gottfried-Schenker-Straße 1, 09244 Lichtenau/OT Ottendorf, Telefon: 037208 876-0 • Fax: 037208 876299 • E-Mail: info@riedel-verlag.de, Verlagsleitung: Hannes Riedel. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Reinhard Riedel. Es gelten die AGB der Riedel GmbH & Co. KG. • **Ansprechpartner für das Amtsblatt in der Stadtverwaltung** ist Katja Pfützner, Telefon: 035204 463-102 • E-Mail: amtsblatt@svwilsdruff.de. • **Fotos:** Stadtverwaltung, FFV, DRK-Blutspendedienst Nord-Ost, Ilona Gnannt, Sächsische Staatskanzlei • **Auflage:** Das Amtsblatt wird mit einer Auflage von 7.000 Stück an den Auslagestellen kostenfrei bereitgestellt. • **Nächster Termin Amtsblatt:** Das Amtsblatt erscheint am 19.10.2023 und Redaktionsschluss ist am 09.10.2023 (bis 12:00 Uhr). Wir bitten zu beachten, dass alle Artikel, die später in der Stadtverwaltung Wilsdruff eingehen, nicht mehr für dieses Amtsblatt berücksichtigt werden können.

Öffentliche Bekanntmachungen

Eigenbetrieb Trinkwasserversorgung „Braunsdorfer Höhe“

Bekanntmachung über die Beschlussfassung zur Feststellung des Jahresabschlusses 2022 gem. § 34 SächsEigVO und § 11 der Satzung für den Eigenbetrieb Trinkwasserversorgung Braunsdorfer Höhe

1. Feststellung des Jahresabschlusses

Der Stadtrat hat in seiner Sitzung am 14. September 2023 den von der concredis Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Dresden geprüften Jahresabschluss zum 31. Dezember 2022 festgestellt.

2. Bekanntgabe des Jahresabschlusses

Der Stadtrat beschloss in seiner Sitzung am 14. September 2023

- den vorliegenden Jahresabschluss 2022 auf der Grundlage des Berichts über die Jahresabschlussprüfung und der örtlichen Prüfung festzustellen
- das Jahresergebnis in Höhe von -95.454,75 Euro auf neue Rechnung vorzutragen
- die Betriebsleitung für das Wirtschaftsjahr 2022 zu entlasten

3. Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers

Nach dem abschließenden Ergebnis unserer Prüfung haben wir dem Jahresabschluss zum 31. Dezember 2022 (Anlagen eins bis drei) und dem Lagebericht für das Wirtschaftsjahr 2022 (Anlage vier) des Eigenbetriebes Trinkwasserversorgung „Braunsdorfer Höhe“, Wilsdruff, unter dem Datum vom 5. Mai 2023 den folgenden uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt, der hier wiedergegeben wird:

Bestätigungsvermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

„An den Eigenbetrieb Trinkwasserversorgung „Braunsdorfer Höhe“, Wilsdruff

Prüfungsurteile

Wir haben den Jahresabschluss des Eigenbetriebes Trinkwasserversorgung „Braunsdorfer Höhe“, Wilsdruff – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2022 und der Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2022 sowie dem Anhang, einschließlich der Darstellung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden – geprüft. Darüber hinaus haben wir den Lagebericht des Eigenbetriebes Trinkwasserversorgung „Braunsdorfer Höhe“, Wilsdruff, für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2022 geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse

- entspricht der beigefügte Jahresabschluss in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung des Freistaates Sachsen und vermittelt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des Eigenbetriebes zum 31. Dezember 2022 sowie seiner Ertragslage für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2022 und
- vermittelt der beigefügte Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Eigenbetriebes. In allen wesentlichen Belangen steht dieser Lagebericht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den deutschen gesetzlichen Vorschriften und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Gemäß § 322 Abs. 3 Satz 1 HGB erklären wir, dass unsere Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Lageberichts geführt hat.

Grundlage für die Prüfungsurteile

Wir haben unsere Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts“ unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von dem Unternehmen unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresabschluss und den Lagebericht

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich

für die Aufstellung des Jahresabschlusses, der den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung des Freistaates Sachsen in allen wesentlichen Belangen entspricht, und dafür, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Zweckverbandes vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, die Fähigkeit des Eigenbetriebs zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu beurteilen. Des Weiteren haben sie die Verantwortung, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit, sofern einschlägig, anzugeben. Darüber hinaus sind sie dafür verantwortlich, auf der Grundlage des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu bilanzieren, sofern den nicht tatsächlichen oder rechtlichen Gegebenheiten entgegenstehen.

Außerdem sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Aufstellung des Lageberichts, der insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Zweckverbandes vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss in Einklang steht, den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung des Freistaates Sachsen entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt.

Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Vorkehrungen und Maßnahmen (Systeme), die sie als notwendig erachtet haben, um die Aufstellung eines Lageberichts in Übereinstimmung mit den anzuwendenden Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung des Freistaates Sachsen zu ermöglichen, und um ausreichende geeignete Nachweise für die Aussagen im Lagebericht erbringen zu können.

Öffentliche Bekanntmachungen

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, und ob der Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Eigenbetriebes vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss sowie mit den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt, sowie einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses und Lageberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresabschluss und im Lagebericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können;
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresabschlusses relevanten internen Kontrollsystem und den für die Prüfung des Lageberichts relevanten Vorkehrungen und Maßnahmen, um Prüfungs-

handlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieser Systeme des Eigenbetriebs abzugeben;

- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben
- ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit sowie, auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit des Eigenbetriebs zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bestätigungsvermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresabschluss und im Lagebericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser jeweiliges Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass der Eigenbetrieb seine Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann;
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresabschluss die zugrundeliegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Eigenbetriebes vermittelt;
- beurteilen wir den Einklang des Lageberichts mit dem Jahresabschluss, seine Gesetzesentsprechung und das von ihm vermittelte Bild von der Lage des Eigenbetriebes;
- führen wir Prüfungshandlungen zu den von den gesetzlichen Vertretern dargestellten zukunftsorientierten Angaben im Lagebericht durch. Auf Basis ausreichender geeigneter Prüfungsnachweise vollziehen wir dabei insbesondere die den zukunftsorientier-

ten Angaben von den gesetzlichen Vertretern zugrunde gelegten bedeutsamen Annahmen nach und beurteilen die sachgerechte Ableitung der zukunftsorientierten Angaben aus diesen Annahmen. Ein eigenständiges Prüfungsurteil zu den zukunftsorientierten Angaben sowie zu den zugrundeliegenden Annahmen geben wir nicht ab. Es besteht ein erhebliches unvermeidbares Risiko, dass künftige Ereignisse wesentlich von den zukunftsorientierten Angaben abweichen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.“

Den vorstehenden Prüfungsbericht erstatten wir in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Grundsätzen ordnungsmäßiger Berichterstattung bei Abschlussprüfungen (IDW PS 450 n.F.).

Eine Verwendung des oben wiedergegebenen Bestätigungsvermerks außerhalb dieses Prüfungsberichts bedarf unserer vorherigen Zustimmung. Bei Veröffentlichungen oder Weitergabe des Jahresabschlusses und/oder des Lageberichts in einer von der bestätigten Fassung abweichenden Form bedarf (einschließlich der Übersetzung in andere Sprachen) es zuvor unserer erneuten Stellungnahme, sofern hierbei unser Bestätigungsvermerk zitiert oder auf unsere Prüfung hingewiesen wird, auf § 328 HGB wird verwiesen.

Der Jahresabschluss und der Lagebericht liegen in der Stadtverwaltung Wilsdruff, Nossener Straße 20, 01723 Wilsdruff, Zimmer 4.01, vom **9. Oktober 2023 bis 17. Oktober 2023** aus.

Concredis
Schlegel, Midrup & Weser Partnerschaft
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft
gez. D. Schlegel
Dirk Schlegel
Wirtschaftsprüfer

gez. T. Weser
Thomas Weser
Wirtschaftsprüfer



Ralf Rother
Bürgermeister

Siegel

Verkehrseinschränkungen

Herzogswalde – Ab dem 5. Juni 2023 bis voraussichtlich zum 15. Dezember 2023 werden Arbeiten zur Neuverlegung einer Trinkwasserleitung im Bereich zwischen „Landbergweg“ (ab Einmündung „An den Obstwiesen“/Golfplatz) bis zum „Landberg“ (Gaststätte) abschnittsweise unter Vollsperrung ausgeführt. Den ersten Abschnitt bildet die Strecke zwischen Golfplatz bis Kreuzungsbereich „Landberg“ (in Höhe HNr. 5a).

Pohrsdorfer Straße / Fördergerdorfer Straße – An beiden Straßenzügen ist eine Oberflächenbehandlung vorgesehen. Da die Straße sehr schmal sind wird eine zweitägige Vollsperrung erforderlich. Der genaue Bautermin kann erst kurzfristig festgelegt werden, da diese Arbeiten trockenes Wetter und eine Mindesttemperatur erfordern. Sollten diese Bedingungen nicht erreicht werden ist eine Verschiebung in Frühjahr 2024 erforderlich.

Kesselsdorf – Vom 4. Oktober 2023, 07:00 Uhr bis zum 20. Oktober 2023, 15:00 Uhr ist die Inselallee (südliche Zufahrt) in Höhe HNr. 2a vollständig gesperrt. Grund hierfür ist die Herstellung eines Stromanschlusses. Die Erreichbarkeit der Inselallee ist in der Bauzeit über die nördliche Zufahrt weiterhin möglich.

Wilsdruff – Am 8. Oktober 2023 ist in der Zeit zwischen 07:00 Uhr bis 18:00 Uhr der Markt in Wilsdruff vollständig gesperrt – ausgenommen ist der Linienverkehr. Eine Umleitung ist ausgeschildert und führt über die S192-Freiberger Straße – Scheunenstraße – Friedhofstraße – Löbtauer Straße – Steinbruchweg. Grund für die Sperrung ist die Veranstaltung „Herbstbaumenmarkt“.

Blankenstein – Am 2. Oktober 2023 ist in der Zeit zwischen 6:00 Uhr bis 20:00 Uhr die Leipziger Straße in Höhe HNr. 17 vollständig gesperrt. Grund hierfür ist die Anlieferung eines Fertigteil-Einfamilienhauses.

Allgemein – Während der angezeigten Baumaßnahmen sind Einschränkungen oder Behinderungen des Fußgänger- und Fahrzeugverkehrs nicht auszuschließen. Bitte achten Sie auf die örtlichen Umleitungsempfehlungen und Beschilderungen.

Alle Anwohner und Verkehrsteilnehmer werden um Verständnis für die bauzeitlichen Einschränkungen und besonders umsichtige Fahrweise im Bereich der Arbeiten gebeten.

Baumaßnahmen

Arbeiten Waldbad Grund

Seit 11. September 2023 werden die Arbeiten zum Umbau der Regenentwässerung im Badgelände fortgesetzt. Diese wurden zum Beginn der Badsaison unterbrochen und sollen nun im Herbst fertiggestellt werden

Instandsetzung Brücke August-Bebel-Straße in Grumbach

Ab Anfang September sind Arbeiten an der Fußgängerbrücke zwischen „August-Bebel-Straße“ und „An der Mühle“ in Grumbach vorgesehen. Geplant ist die Instandsetzung der Widerlager/Böschungen und die Erneuerung des Geländers. Die Böschungen sind teilweise heruntergebrochen und es besteht die Gefahr weiterer Schäden bei Hochwasser. Die Brücke ist während der Arbeiten nicht nutzbar. Die geplante Bauzeit beträgt circa fünf Wochen. Fußgänger und Radfahrer können in dieser Zeit nur die Brücke an der Friedensstraße nutzen.

Blutspendetermine

- ▶ **Kesselsdorf** **Dienstag, 10. Oktober 2023, 15:00 – 19:00 Uhr,**
im Dorfgemeinschaftshaus, Schulstraße 2.
- ▶ **Grumbach** **Donnerstag, 2. November 2023, 15:00 – 19:00 Uhr,**
im Rathaus, Tharandter Straße 1.

Mitbringen brauchen Sie nur Ihren Personalausweis und die Bereitschaft, zu helfen.

▶ **Team Lebensretter geht in die nächste Runde!**

Spender*innen mitbringen und mit etwas Glück magische Momente im CHRISTMAS GARDEN erleben. Bringen Sie bis **30. November 2023** zu Ihrem Blutspendetermin einen oder mehrere Erstspender*innen mit und nehmen Sie an unserer Verlosung für einen Besuch im CHRISTMAS GARDEN inklusive Übernachtung in Berlin oder Dresden teil.

Fundbüro

Folgende Fundsachen des letzten Halbjahres können in der Stadtverwaltung Wilsdruff, Bürgerbüro, Nossener Straße 20, Telefon: 035204 463-123, erfragt oder abgeholt werden:

Handy vom 01.03.2023 in Wilsdruff • **Ohrhörer** mit Nackenkabel vom 02.03.2023 in Kesselsdorf • **Geldbörse** vom 09.03.2023 in Wilsdruff • **Lesebrille** vom 23.05.2023 in Wilsdruff • **Kette** mit Anhänger vom 23.05.2023 in Wilsdruff • **Damenuhr** vom 30.05.2023 in Wilsdruff • **4 Schlüssel** mit Schild vom 30.05.2023 in Wilsdruff • **2 Fahrradschlüssel** vom 02.06.2023 in Wilsdruff • **Handy** vom 28.06.2023 in Mohorn-Grund • **1 Kunststoffschlüssel** mit Band vom 05.05.2023 in Kaufbach • **Sicherheitsschlüssel** vom 20.06.2023 in Wilsdruff • **Geldbörse** mit Bargeld vom 23.08.2023 Briefkasten Stadtverwaltung

Onlineabfrage über: <https://www.wilsdruff.de/?pgld=566>

In eigener Sache / Anzeigen

So kommt das Amtsblatt der Stadt Wilsdruff zusätzlich in Ihren elektronischen Briefkasten ...

Bestellen Sie Ihre elektronische Ausgabe kostenfrei per E-Mail unter newsletter@riedel-verlag.de

Veröffentlichungen Dritter

Kostenfreier Glasfaser-Hausanschluss

T Die Telekom - Bauarbeiten für das neue Glasfaserinternet schreiten sehr gut voran. In diesem Zusammenhang möchten wir Sie darüber informieren, dass die **kostenfreie Beauftragung** eines Glasfaser-Hausanschlusses noch bis zum **31. Oktober 2023** möglich ist. Nach diesem Termin eingehende Aufträge werden zu Kosten von aktuell 799,95 Euro realisiert. Nutzen Sie die Zeit und beantragen Sie die kostenfreie Anbindung Ihres Hauses.

Ihre Telekom Deutschland

Warntag: Landrat zieht positive Bilanz

Der Bundesweite Warntag ist im Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge erfolgreich verlaufen. Diese Bilanz zieht Landrat Michael Geisler rückblickend. „Die Sirenen haben ausgelöst und funktionierten bis auf ganz wenige Ausnahmen“, erklärt Landrat Geisler. „Auch die Warnung auf dem Handy und über das Radio hat die Menschen erreicht. Im Ernstfall sind wir damit im Landkreis gut aufgestellt und können die Bürger in der Regel rechtzeitig informieren. Dort, wo es noch etwas hakt, wird in Auswertung des Warntages nachgebessert.“ 23 Kommunen haben sich mit ihren Erkenntnissen zurückgemeldet. Von den insgesamt 212 Sirenen, die sich in diesen Kommunen befinden, haben 204 das Signal „Warnung vor einer Gefahr“ abgestrahlt und 198 das Signal „Entwarnung“. Damit waren 198 Sirenen voll und weitere sechs bedingt einsatzbereit. Lediglich acht Sirenen bestanden den Testlauf nicht. Wie auch in anderen Landkreisen hatten die Nutzer der Warnapp BIWAPP keine Meldungen erhalten. Grund war hier ein Schnittstellenfehler, der nach Auskunft des Anbieters zwischenzeitlich behoben worden ist. Die Warnung über die Apps KAT-WARN und NINA funktionierte problemlos. „Nur durch derartige Tests können wir auf sicherem Weg feststellen, ob die Warnung der Bevölkerung funktioniert. Denn wenn wir erst im Ernstfall Ausfälle registrieren, ist es zu spät. Auch für die mit der Sirenenförderung des Bundes und des Freistaates im letzten Jahr neu aufgebauten oder modernisierten Sirenen war dieser Testlauf eine wichtige Generalprobe. So konnten beispielsweise die neuen Sirenen in der Großen Kreisstadt Pirna erstmals mit dem Signal drei getestet werden“, ergänzt Landrat Geisler. „Wir dürfen jetzt nur nicht aufhören. Der konsequente Ausbau beziehungsweise die Modernisierung des Sirenenetzes sollte weiter durch die Bundes- und Landesförderung unterstützt werden, bis die letzten Lücken geschlossen sind.“

Landratsamt Pirna

Herbstwanderung im Nationalen GEOPARK Sachsens Mitte

Die geführte Wanderung startet am Sonntag, **15. Oktober 2023, 9:30 Uhr**, am Eingang zum Forstpark in Kurort Hartha. Unsere Tour führt uns durch den Forstpark über den Zeisiggrund, den Forstbotanischen Garten hinauf auf den Kienberg. Weiter auf dem Mauerhammer zu Cottas Grab, Heinrichs Eck mit Blick auf Tharandt und Teile des Osterzgebirges. Über die Waldhäuser geht es zum Ausgangsort zurück. Lassen Sie uns die wunderschöne Laubfärbung genießen. Die Strecke beträgt ca. 7 km und dauert etwa 3 Stunden. Unkostenbeitrag: EW 5,00 Euro, K frei. Anmeldung erwünscht unter F/AB: 035203 2530, Email: moegel_bs@web.de

Rolf Mögel, Gästeführer ERZGEBIRGE

Schritte zum Abgrund und darüber hinaus

Eine musikalische Kriminacht

Lesung mit Henner Kotte

Donnerstag, 5. Oktober 20.00 Uhr Kirche Unkersdorf



Henner Kotte erzählt von Morden, die Geschichte schrieben
musikalisch begleitet von Thomas Feist (Piano/Synt./Perk.)
und Sven Enger (Gitarre/Harm./Perk.)

Kirche Unkersdorf, Einlass 19.00 Uhr
Eintritt frei, Spenden für Kulturarbeit erwünscht

Platzreservierung: kartenreservierung@kirche-unkersdorf.de
unter dem Stichwort „Musikalische Krimilesung“
www.kirchgemeinde-linkselbische-taeler.de

Kulturstiftung
des
Freistaates
Sachsen

SACHSEN
Gefördert durch die
Kulturleitung des Freistaates
Sachsen. Dieses Musikinstrument
wird mehrheitlich durch
Spendenmittel auf der Grundlage
des vom Sächsischen Landtag
beschlossenen Haushaltsplans.

Ev.-Luth. Kirchengemeinde
in den linkselbischen Tälern

Anzeige(n)

Die Feuerwehr berichtet

Neues Podest für Wettkämpfe in Dienst gestellt

Bei der Ortswehr Mohorn/Grund wurde im September 2023 ein neues Podest für die Wettkampfdisziplin Löschangriff in Dienst gestellt. Das alte Exemplar war in die Jahre gekommen und musste ersetzt werden. Was hat es damit auf sich? Beim Löschangriff wird eine komplette Löschwasserversorgung von einem Wasserbehälter über eine Tragkraftspritze hin zu zwei Zielgeräten aufgebaut, wo mittels Wasserstrahls je ein Zielobjekt getroffen werden muss. Der Aufbau ist in möglichst kurzer Zeit zu absolvieren. Die Disziplin wird sowohl bei der Jugendfeuerwehr als auch bei den aktiven Kameraden ausgetragen. Je nach Altersklasse werden die zu überwindenden Distanzen angepasst. In jedem Fall wird initial ein Podest benötigt, worauf das komplette Equipment für den Löschangriff positioniert wird. Von dort startet der Ablauf. Großer Dank gilt der Firma Hentschke Bau GmbH aus Bautzen, die das neue Podest gesponsert und in deren eigener Fertigung hergestellt hat. Das Wettkampfpodest wird im gesamten Stadtgebiet zum Einsatz kommen.

Team Öffentlichkeitsarbeit



Die Feuerwehr informiert – Parken an Kurven und Engstellen

Falschparker sind nicht nur ein Ärgernis für Anwohner und andere Verkehrsteilnehmer. Für Einsatzkräfte der Feuerwehr und des Rettungsdienstes stellen sie regelmäßig ein ernstes Problem dar, das zur Gefährdung von Menschenleben führen kann.

Wir als Feuerwehr sind zwingend auf die Unterstützung jedes Kfz-Fahrers angewiesen. Die Einhaltung folgender, einfacher Regeln beim Parken Ihres Fahrzeuges ermöglicht uns die zügige Hilfeleistung bei Einsätzen: Absolutes Halteverbot (u. a. in Feuerwehrzufahrten) ist jederzeit einzuhalten. Beim Parken am Straßenrand muss die verbleibende Fahrbahnbreite mindestens 3,05 Meter betragen. Beim beidseitigen Abstellen von Fahrzeugen auf einer Straße ist zusätzlich darauf zu achten, dass versetzt mit einem Mindestabstand von 10,00 Metern geparkt wird, um Einsatzfahrzeugen ein Durchschlängeln zu ermöglichen.

Im Kurvenbereich sind stets 5,00 Meter Mindestabstand zum Scheitelpunkt der Kurve frei

zu halten. Letztendlich kommt es immer darauf an, dass alle Einsatzfahrzeuge den Fahrweg zu jeder Tages- und Nachtzeit problemlos passieren können. Denken Sie bei der Parkplatzsuche



Ein geparktes Fahrzeug im Wendekreis / Kreisverkehr eines Kesselsdorfer Wohngebiets, da wird es für unsere Großfahrzeuge schnell eng.

zukünftig an uns und die Menschen, denen wir helfen wollen.

Team Öffentlichkeitsarbeit



Im Ernstfall gehen wichtige Minuten verloren, welche zum Beispiel bei der Menschenrettung über Leben und Tod entscheiden können.

MITMACHEN
IN (D)EINER VON 12
ORTSFEUERWEHREN
FEUERWEHR-WILSDRUFF.DE/MITMACHEN
#wilsdruff112

Freiwillige
Feuerwehr Wilsdruff

Anzeige(n)

**Der Stellenmarkt
im Amtsblatt**

bringt Unternehmen und
Arbeitssuchende zusammen.

**Anzeigentelefon:
037208/876200**

Die Feuerwehr berichtet

Training im Brandhaus

Am 16. September 2023 zog es einige Kameraden zum alljährigen Training in das Dresdner Brandhaus. Das ist die beste Form der Vorbereitung für einen Wohnungsbrand mit Innenangriff. Hier lernen die Kameradin-

nen und Kameraden den richtigen Umgang mit dem Strahlrohr für die effektive Brandbekämpfung, das Erkennen von Gefahren und vor allem das richtige Vorgehen bei der Personensuche.



Zeltlager der Jugendfeuerwehren der Stadt Wilsdruff

Im September fand das Zeltlager 2023 statt. Gegen 17:00 Uhr ging es freitags am Kleinbahnhof in Wilsdruff los. Die Teilnehmer machten sich auf den Weg nach Rabenau. Bei noch trockenem Wetter wurden die Zelte aufgebaut. Die Eröffnung erfolgte trotz Regen mit unseren Gästen Herrn Carsten Hahn, Falk Arnhold und Thomas Paul als Bürgermeister der Stadt Rabenau. Herr Hahn überreichte ein kleines Geschenk für den Abend. Am



Samstag wurden mehrere Stationen absolviert: Besichtigung des neuen Gerätehauses Rabenau, Spiel und Spaß, Präsentation eines Gerätewagen-Sanität durch das DRK Freital sowie sinnvoller

Freizeitgestaltung. Am Abend fand eine Kinder- und Jugenddisco als Tagesabschluss statt. Am Sonntagmorgen ist der Abbau der Zelte und reinigen der Räumlichkeiten angesagt, so dass es ab ca. 10:00 Uhr wieder nach Wilsdruff gehen konnte. Das Essen wurde durch das Küchenteam des DRK Freital über das gesamte Wochenende gekocht und verteilt. Vielen Dank an die Stadt Rabenau, die Feuerwehr Rabenau, den RVSOE, das DRK Freital und alle Jugendwarte und Betreuer.



Team Öffentlichkeitsarbeit



Die Feuerwehr berichtet

Technikdienst in der Ortsfeuerwehr Wilsdruff

Damit im Ernstfall alles funktionstüchtig ist, haben die Kameraden der Ortsfeuerwehr Wilsdruff am 23. September 2023 einen Wartungsdienst durchgeführt.



Aus den Schulen und Kindereinrichtungen

Kindertagesstätte „Sonnenschein“ Wilsdruff

Kindertagesstätte „Sonnenschein“ Wilsdruff

„Zwischen grünen Blättern, sitzt ein Käfertier. Lauf kleiner Käfer, auf den Finger mir ...“
 Wer krabbelt denn da, seit dem 1. September 2023, durch den Kindergarten „Sonnenschein“ Haus 1? Hallo! Das sind wir, die Käferkinder! Aber wir krabbeln nicht mehr, denn wir sind doch schon so groß. Unsere ersten gemeinsamen Wochen haben wir nämlich mit vielen dritten Geburtstagsfeiern verbracht. Und weil wir eben keine Krippenkinder mehr, sondern „richtig groß“ sind, fällt es uns auch gar nicht schwer, uns an die neue Umgebung und all die neuen Abläufe und Regeln zu gewöhnen. Wir sechs Käferkinder haben mit Damaris schon Käferlieder gesungen und getanzt. Gerade darf sich jeder einen Käfer, mit zuvor geknüllten Krepppapierkügelchen, gestalten. Im großen

Garten gefällt es uns auch sehr. Kindergartenkind sein ist toll.

Die neuen Käferkinder mit Damaris & Claudi



Schulen und Hort

- Evangelische Grundschule Grumbach, Tharandter Straße 8 035204 48601
- Grundschule Mohorn, Schulberg 10 035209 20403
- Hort 035209 299554
- Grundschule Oberhermsdorf, Hauptstraße 24 0351 6502429
- Hort 0351 6505111
- Grundschule Wilsdruff, Nossener Straße 21 a 035204 463-830
- Hort 035204 463-840
- Oberschule Wilsdruff, Gezinge 12 035204 463-700
- Gymnasium Wilsdruff, An der Schule 9 035204 463-420
- Musikschulverein Wilsdruff e. V., Nossener Straße 20 035204 463-201

Kindertagesstätten

- Eigenbetrieb Kindertagesstätten Wilsdruff 035204 463-888
- Nossener Straße 20
- Kindertagesstätte Blankenstein, Kirchweg 4 035209 20692
- Kindertagesstätte Braunsdorf, Ernst-Thälmann-Straße 1 035203 39978
- Kindertagesstätte Grumbach, Friedensstraße 1 a 035204 48630
- Kindertagesstätte Grumbach II, Friedensstraße 1 b 035204 392464
- Kindertagesstätte Herzogswalde Am Rosengarten 1 a 035209 299378
- Kindertagesstätte Kesselsdorf AWO, Grumbacher Straße 7 035204 47176
- Evangelisches Kinder- und Familienhaus Kesselsdorf, Fröbelweg 1 035204 393730
- Kindertagesstätte Mohorn, Schulberg 11 035209 20391
- Kindertagesstätte Haus 1 Wilsdruff, Struthweg 11 035204 29460
- Kindertagesstätte Haus 2 Wilsdruff, Landbergweg 14 035204 48370
- Kindertagesstätte Wilsdruff, An der Schule 7 035204 48574

Dorfgemeinschaftshäuser

- Blankenstein 035209 21302
- Braunsdorf 0351 65854572
- Grumbach 0174 3042595
- Helbigsdorf 035209 20682
- Herzogswalde 035209 339776
- Kaufbach 035204 40369
- Kesselsdorf 035204 47172
- Kleinopitz 0178 6884847
- Limbach 0162 5385401
- Mohorn 0174 3071994
- Wilsdruff 035204 394242

Aus den Schulen und Kindereinrichtungen

Evangelische Grundschule Grumbach

Erntedankfest

Am 22. September 2023 feierten wir Erntedank. Dieses Jahr unter dem Motto: „Wertvolles Essen“. In sieben Gruppen haben sich die Schülerinnen und Schüler diesem durchaus komplexen Thema angenähert. Es wurden die richtige Lagerung von Obst und Gemüse besprochen, Kühlschränke gebaut, Rezepte für überreife Bananen ausprobiert, Äpfel verkostet und über den Umgang mit Lebensmitteln gesprochen. Eine Gruppe hat sich zudem auf Forschungsreise durch Grumbach begeben. Die Kinder wollten herausfinden, was mit Lebens-

mitteln passiert, die nicht verkauft werden. Der Forschungsauftrag führte uns zur Bäckerei Friedrich, zum Rossmann, zum EDEKA und zu Unser Bäcker. Vielen Dank an all die freundlichen Mitarbeiterinnen, die sich Zeit für die Kinder genommen haben. Es war überaus spannend und erfreulich zu hören, wie wenig Lebensmittel tatsächlich in der Tonne landen. Den Abschluss unseres Erntedankfestes bildete eine schöne Andacht auf unserem Dachboden.

Flora Schleiermacher, Lehrerin



Ev. Kinder- und Familienhaus „St. Katharinen,, Kesselsdorf“

Aller guten Dinge sind drei

Und wir vom Kinder- und Familienhaus Kesselsdorf haben es auch in diesem Jahr und eben nun schon zum dritten Mal geschafft, alle Anforderungen der „Stiftung Kinder forschen“ zu erfüllen und die Zertifizierung für unser Haus zu erhalten, da wir täglich mit den Kindern forschen, entdecken, fragen und gemeinsam lernen. Wir sind sehr stolz darauf, auch wenn es ein Grundbestandteil der Konzeption unseres Hauses ist. Aber es heißt, dass nicht nur die Kinder forschen können, sondern wir als Team

uns durch Weiterbildungen immer auf dem neusten Stand halten und dieses auch mit den Kindern in der Praxis umsetzen. So entstehen oft Projekte, die wir mit den Kindern entwickeln und bearbeiten. Ein großes Dankeschön geht dabei auch an den Förderverein, der viele unserer Projekte finanziell unterstützt und möglich macht!

Katrin Däßler, Erzieherin



Aus den Schulen und Kindereinrichtungen

Ev. Kinder- und Familienhaus
„St. Katharinen,, Kesselsdorf“

Anzeige(n)

Grundschule Wilsdruff

Grundschule Wilsdruff sagt
„Good bye“

Mit dem Beginn der Herbstferien verabschiedet die Grundschule Wilsdruff zwei sehr geschätzte Kollegen in den wohlverdienten Ruhestand. Frau Leue und Herr Lehmann haben sich diesen nach über 40 Jahren Dienstzeit mehr als verdient. Sie haben ihre Klassen mit Herz und vollem Einsatz geführt. Wir verabschieden zwei tolle Menschen, die immer ein Lächeln auf den Lippen hatten, sich aufopferten für die Schulgemeinschaft und vor allem den Kindern so viel beigebracht haben. Gefeierte bereits im Sommer. In einem selbst gedichteten Lied wurde über Englischstunden, die nun vorbei sind, und Sportsachen, welche jetzt eingepackt werden, gesungen. Ich persönlich frage mich, was man denn nun im Ruhestand so tut? Wer sitzt mit einem im Morgenkreis? Von wem wird man früh im Chor begrüßt? Wen kann man in Dienste einteilen und hört der Postbote auch auf die Trillerpfeife? Aber vielleicht ist es ja gerade das, was es so schön und spannend macht – die Veränderung, der Neuanfang... Denn jedem Anfang steckt doch bekanntlich ein Zauber inne. Das Team der Grundschule Wilsdruff wünscht Frau Leue und Herrn Lehmann diesen zauberhaften neuen Beginn, mit viel Gesundheit, Kraft und Freude. Wir werden sie sehr vermissen und bestimmt öfter das Lied der beiden summen. Good bye.

Team Grundschule Wilsdruff

World Cleanup Day

Im Zuge des World Cleanup Days am 16. September 2023 waren zwei engagierte Klassen der Grundschule Wilsdruff bereits am 15. September 2023 in ihrem Heimatort unterwegs, um achtlos weggeworfenen Müll aufzulesen. Nach vier Stunden trafen sich alle 45 Kinder und ihre Begleiter an der Schule, um den gesammelten Müll zu wiegen und zu sortieren. Ganze 34 Kilogramm haben beide Klassen zusammengetragen. Die Schülerinnen und Schüler der Klasse 3d hielten im Anschluss ihre Eindrücke schriftlich fest.

Frau Penther, Klassenlehrerin der Klasse 3d



Aus den Schulen und Kindereinrichtungen

Grundschule Oberhermsdorf

Ausflug ins Schulmuseum



Die Reise mit Bus, Zug und einer halben Stunde Fußmarsch am Montag, den 11. September 2023 haben sich gelohnt. Ein toller Vormittag in Dresden stand uns bevor. Als wir im Schulmuseum angekommen sind, mussten wir zuerst die Sachen von früher anziehen. Die Mädchen haben Kleider, die „Knaben“ Kragen bekommen. Sobald alle fertig waren, begann der Unterricht. Im Takt auf eins – zwei – drei durften wir die Schiefertafeln rausholen. Das ging schon echt gut. Danach

haben wir unsere Namen in Sütterlin geschrieben und anschließend ein Sprüchlein für das Sauberwischen der Tafeln gelernt. Das ging so: „Immer sauber, blank und rein muss die Schiefertafel sein.“ Am Ende der Schulstunde mussten wir noch ein Gebet sprechen – eben genau so, wie es früher gewesen ist. Zum Schluss haben wir die Strafen genannt, die es damals so gab. Diese konnten wir dann auch noch ausprobieren. Ein Junge

und ein Mädchen haben mal versucht, wie es ist, eine halbe Minute auf einem Erbsenkissen zu knien. Danach wurden die Knie auch den anderen Kindern unserer Klasse gezeigt. Das sah ziemlich eingedrückt aus. Nachdem wir die Kragen und Kleider wieder ausgezogen hatten, sind wir mit Bus und Zug wieder in die Zukunft gereist. Alle waren glücklich, weil es so ein schöner Tag war und alle haben ihren Eltern stolz berichtet, wie es früher in der Schule gewesen ist.

Theresa, Luna und Svenja (Klasse 4a)



Gymnasium Wilsdruff

Schülerinnengruppe des Gymnasium Wilsdruff gewinnt einen ersten Platz beim Bundeswettbewerb Fremdsprachen

Herzlichen Glückwunsch zum ersten Platz.

Am 11. September 2023 war es soweit, die Schülerinnen Lilja Schumann, Clara Wunderlich, Carlotta Seltmann und eine weitere Schülerin vom Gymnasium Wilsdruff bekamen ihren Preis für einen ersten Platz des Bundeswettbewerbs Fremdsprachen verliehen. Die bemerkenswerte Leistung wurde im Plenarsaal des Sächsischen Landtags gefeiert und mit einem Preisgeld von 200 Euro und einem Geschenk gekürt. Die Gruppe überzeugte die Jury mit ihrem Videobeitrag „How to make friends“, in dem sie unterstrich, wie wichtig es ist, füreinander da sowie aufmerksam und hilfreich anderen gegenüber zu sein. Sprachlich, aber auch medial, war der Beitrag herausragend gestaltet und sicherte verdient einen ersten Platz in der Kategorie TEAM in Englisch. Das Engagement der Schülerinnen zeigt die Bedeutung von Fremdsprachenkenntnissen in einer globalisierten Welt und unterstreicht das beim Festakt im Landtag von Herrn Wilfried Kühner, Amtschef des Sächsischen Ministeriums für Kultus, vorgetragene Zitat des österreichischen Philosophen Ludwig Wittgenstein: „Die Grenzen meiner Sprache bedeuten die Grenzen meiner Welt.“

Wir gratulieren herzlich zu diesem beeindruckenden Ergebnis und wünschen viel Erfolg für die nächsten Herausforderungen.



Kathy Horlacher

Wissenswertes

**HEIMSPIEL
SACHSENLIGA**

SG MOTOR WILSDRUFF
gegen
KICKERS 94 MARKKLEEBERG

SA. 07.10.23 - 15 Uhr

SG MOTOR WILSDRUFF II. - SG EMPOR POSSENDORF 12:30 Uhr

PARKSTADION WILSDRUFF

WACKLER Expedition & Logistik | HIW | AUTOSERVICE TAMME

WWW.WILSDRUFF-FUSSBALL.DE

Kreativ Markt

21. + 22. Oktober '23
Kleinbahnhof in Wilsdruff

- Deko für innen & außen
- Malerei
- Holzarbeiten
- Schmuck
- Keramikarbeiten

... und noch vieles mehr!

Mitmachaktionen für die ganze Familie

Aussteller können sich gern hier melden:
015256142840

Eintritt: Erwachsener 3€ Kinder (6-14J.) 1€

täglich 10-17 Uhr

Zufriedenstellender Saisonstart für die Wilsdruffer Damen

Am 16. und 17. September 2023 fanden in der Wilsdruffer Saubachtalhalle die „TOP 16“ der Damen und Herren im Tischtennis statt. Die SG Motor Wilsdruff ist seit vielen Jahren Ausrichter dieses höchsten sächsischen Ranglistenturnieres und ein besonderer Dank für die alljährlich gute Organisation gilt unserem Vereinsvorsitzenden Mario Gnantt und der Abteilung Tischtennis. Auch die Klasse 10/2 der Oberschule Wilsdruff übernahm im Rahmen dieses Turnieres eine wichtige Aufgabe und verköstigte die aktiven Sportler, Betreuer und Funktionäre mit einem leckeren Imbissangebot an beiden Wettkampftagen. Herzlichen Dank dafür.

Nach dem Herr Hahn als Beigeordneter der Stadt Wilsdruff das Turnier offiziell eröffnete und natürlich den vier Starterinnen der heimischen SG besonders viel Erfolg wünschte, rollte der kleine weiße Ball. Am Samstag wurde zunächst in zwei achter Gruppen nach dem Modus jeder gegen jeden gespielt. Die ersten vier jeder Gruppe erreichten die Platzierungsrunde 1-8 und ab Gruppenplatz fünf ging es in die Platzierungsspiele 9-16. Neben den elf Partien, die somit jeder Sportler zu beschreiten hatte, stellten vor allem auch die vier Gewinnsätze eine konditionell anspruchsvolle Herausforderung für alle dar. Denn im normalen Punktspiel- und Wettkampfbetrieb ist in der Regel



nach drei gewonnen Sätzen Schluss. Aber gerade dies ist der Anreiz der Top 16 und die erfahrenen Wilsdrufferinnen waren dieser Hürde gewachsen und konnten sich teils auch erfolgreich gegen die Drittligaspielerinnen vom BSC Rapid Chemnitz sowie vom LTTV Leutzscher Füchse behaupten. Am Ende erreichte Selina Langholz einen starken fünften Platz, dicht gefolgt von Teamkollegin Alwine Scherber auf Platz sechs. Lisa Bormann erreichte einen guten neunten Platz und Julia Krieghoff gab sich mit Platz zwölf zufrieden. Auch die Punktspielsaison ist für die Wilsdruffer Tischtennisdamen bereits am 2. September 2023 erfolgreich gestartet. Das erste Heimspiel der Regionalliga bestritten sie mit 8:2 gegen die zweite Mannschaft des BSC Rapid Chemnitz. Die nächsten Heimspiele finden am: Sonntag, **8. Oktober 2023, 11:00 Uhr** gegen Post SV Mühlhausen (Saubachtalhalle), Sonntag, **5. November 2023, 12:00 Uhr** gegen TSV 1860 Bad Rodach (Sporthalle Gymnasium) und Samstag, **2. Dezember 2023, 16:00 Uhr** gegen DJK Regensburg (Sporthalle Gymnasium) statt. Der Eintritt ist wie immer frei und Zuschauer sind gern willkommen.

5. November 2023, 12:00 Uhr gegen TSV 1860 Bad Rodach (Sporthalle Gymnasium) und Samstag, **2. Dezember 2023, 16:00 Uhr** gegen DJK Regensburg (Sporthalle Gymnasium) statt. Der Eintritt ist wie immer frei und Zuschauer sind gern willkommen.

Die Tischtennis-Damen der SG Motor Wilsdruff

Wissenswertes

Kreismeisterschaften Schüler/Jugend in Obercarsdorf

Am 16. und 17. September 2023 fanden die diesjährigen Kreismeisterschaften der Schüler und Jugendlichen statt. Die Sportler aus Wilsdruff und Grumbach, vor allem natürlich die Kinder aus der Leistungsgruppe, konnten zahlreiche vordere Platzierungen und Pokale erringen. Am Samstag begann es mit den Altersklassen U11 und U15. Felicia Rademacher startete in der AK U11 bei den Mädchen. Sie verpasste etwas unglücklich den Sprung ins Halbfinale und erreichte Platz fünf. Mit ihrer Partnerin aus Reinhardtsdorf gewann sie im Doppel Bronze. Bei den Jungen waren Phileas Schwenn und Felix Normann am Start. Für Felix war das Turnier leider schon nach der Gruppenphase beendet. Phileas belegte Platz zwei in seiner Gruppe und erreichte damit die K.O.-Runde, wo er auf Platz acht landete.

Klara Jehmlich und Svea Brussig nahmen an der Konkurrenz der U15 Mädchen teil. Im gemeinsamen Doppel erreichten sie Platz drei und in ihren Sechser Vorrundengruppen kamen beide mit jeweils auf einem guten zweiten Platz weiter. Klara schaffte es nach teilweise spannenden Spielen bis ins Halbfinale und gewann am Ende Bronze. Svea belegte einen guten fünften Platz.

Felix Krüger gewann seine Gruppe bei den Jungen der AK U15 souverän. In der K.O. Runde marschierte Felix bis ins Finale vor. Dort musste er gegen den Favoriten Justus Juschten aus Oelsa mit 1:3 zum Sieg gratulieren. Oskar Jehmlich erreichte wie seine Schwester das Halbfinale und gewann ebenfalls Bronze. Im Doppelwettbewerb der AK gewannen beide Jungs zusammen Silber. Am Sonntag im Doppelwettbewerb holten in der AK U13 bei den Mädchen Klara Jehmlich und Svea Brussig Gold. Klara Günzel

konnte mit ihrer Partnerin aus Oelsa Platz drei erringen. Im Einzel war für Klara Günzel in der Gruppenphase Endstation. Im Finale standen sich Klara Jehmlich und Svea gegenüber und lieferten sich ein hoch emotionales fünf Satzspiel, bei dem am Ende Klara die Glücklichere war und Kreismeisterin wurde. Samuel Rothe, Elias Vogt und Phileas Schwenn konnten sich leider in der Gruppenphase für die K.O. Runde nicht qualifizieren. Felix Krüger galt in der AK13 als Favorit und wurde ohne Satzverlust souverän Kreismeister.

Zusammen mit Phileas konnte er sich außerdem auch noch die Silbermedaille im Doppel sichern, sie schrammten dabei nur denkbar knapp an Gold vorbei. Julia Finsterbusch und Melissa Kellner gingen in der AK U19 bei den Mädchen an den Start. Im gemeinsamen Doppel gewannen sie Silber. Julia gewann ihre Gruppe, verlor aber unglücklich im Halbfinale gegen Blattau und wurde somit Dritte. Melissa scheiterte knapp am Einzug ins Halbfinale und wurde siebter Platz. Bei den Jungen starteten in der AK19 Oskar Jehmlich, Ludwig Seidel, Jonathan Schäfer und Jonathan Neumann. Ludwig konnte als einziger die Vorrunde überstehen und erreichte Platz acht. Im Doppel holten Oskar mit seinem Partner Joshua Hertel aus Oelsa und Jonathan Schäfer mit Ludwig Bronze. Gratulation an alle Sportler zu ihren Leistungen. Wie immer besten Dank an die Betreuer, Fahrer und anwesenden Eltern für ihre Unterstützung.

SG Motor Wilsdruff Abt. Tischtennis

SG Grumbach Abt. Tischtennis



Fahrradtour zur Elbe und zurück

Am 17. September 2023 fanden sich wieder einige Radfahrer am Kleinbahnhof ein. Pünktlich 10:00 Uhr erklärte der Tourleiter Gerd Felgner den Teilnehmern die Route. Vom Start aus ging es nach Sachsdorf über Klipphausen weiter nach Röhrsdorf. In Naustadt angekommen wurde die Burg Scharfenberg besichtigt. Nun ging es bergab an die B6 direkt zur Westergaststätte. Dort wurde eine Rast eingelegt, denn danach musste bergan gestampelt werden. Vorbei an Gauernitz fuhr das Teilnehmerfeld zurück nach Wilsdruff. Begleitet vom schönsten Sonnenschein erreichten

alle Fahrer wieder den Heimatort. Im Jahr 2023 hatten die Teilnehmer der geführten Radtouren das schöne Wetter auf ihrer Seite. Dank gilt allen Teilnehmern, die das Angebot der Aktivität annahmen und natürlich an den Tourleiter Gerd Felgner für seine Streckenauswahl.

i.A. Mario Gnannt



Wissenswertes

Einladung zur 50. Ausstellung des Vereins „Ziergeflügel & Exoten Wilsdruff und Umgebung e. V.“

In diesem Jahr laden wir Sie zu unserer 50. Ausstellung am **7. und 8. Oktober 2023** in die Festhalle (Schiene) Freiberger Str. 54 in Wilsdruff ein. Wir erwarten unsere Besucher am **Samstag von 9:00 Uhr – 18:00 Uhr** und am **Sonntag von 9:00 Uhr – 17:00 Uhr**.

Die Ausstellung ist der Höhepunkt unseres Vereinslebens. Wir Zuchtfreunde haben die Möglichkeit, unsere Tiere zu präsentieren und unser Hobby den Besuchern näherzubringen. Im Verein begrüßen wir gern Interessenten und neue Mitglieder. Auch in diesem Jahr werden Tiere gezeigt, die auf unserer Ausstellung noch nicht



zu sehen waren, wie z. B. Soldatenaras. Wie in den vergangenen Jahren werden wir von den Reptilienfreunden unterstützt, die sicher wieder mit einigen Raritäten überraschen werden. Ebenso wieder mit dabei ist die Firma Otto Räder mit einem vielfältigen Futterangebot. Für das leibliche Wohl ist wie immer reichlich gesorgt.

Wir freuen uns auf Sie!

Matthias Bessert
(Ausstellungsleiter)

Nartschik – Ein Schlossermärchen



Der in die Jahre gekommene Schlossermeister Nartschik hatte schon lange einen Traum. Er wollte wieder so sein wie mit Vierzig, leichtfüßig und schlank. So ein Kerl, den die Frauen gern anschauten. Doch in der vertrauten Umgebung gelang es ihm nicht, alte Muster abzustreifen. Es waren die vielen Gewohnheiten, die ihn abhielten, sein Leben zu verändern. Die Erfüllung kleiner und großer Aufträge für seine Schlosserei wechselten sich ab mit der Verfolgung seiner Leidenschaften. Auf weltweiten Auktionen ersteigerte er "Schätze", die er auch gern vorzeigte. Mal war es eine alte S-Bahn, mal ein Fabergé Ei, dann wieder Oldtimer und Münzen. Wie sein

Leibesumfang, wuchsen auch seine Wünsche nach immer größeren und kostbareren Dingen. Dabei verwischten immer mehr die Grenzen zwischen erträumtem und tatsächlichem Besitz. Eines war ihm aber klar, um sich den Traum von Jugendlichkeit zu erfüllen, musste er diese Fesseln für eine gewisse Zeit ablegen. Über Nacht kam ihm die Idee, einen Fußmarsch nach Rom anzutreten und um Buße für die Schlechtigkeiten seiner Vergangenheit zu tun, ohne Geld und Handy. An einem Septembermorgen setzte er sein Vorhaben in die Tat um. Der 90-minütige Film entstand aus dokumentarischem Material, das in eine Märchenstruktur frei nach dem Schweizer Volksmärchen "Junker Prahlschik" eingebettet wurde. Autorin Katrin Filenius und Regisseur Götz Filenius begegneten Steffen Nartschik 2006 als Gast in der MDR-Talkshow „Unter uns“. Als Nartschik plante, nach Rom laufen zu wollen, entstand bei den Filmemachern die Idee, ihn filmisch zu begleiten. Sie produzierten den halbstündigen Film „Letzter Ausweg Rom“ im Auftrag des MDR für die ARD-Reihe „Gott und die Welt“. Am 31. Juli 2011 wurde der Film im Ersten mit großer Zuschauerresonanz ausgestrahlt. Beide begleiteten Nartschik schon bei einigen seiner früheren Reisen, einer Mittelmeerkreuzfahrt, einer Ballonexpedition in Kenia, einer Ballonfiesta entlang der Annapurna Kette des Himalaya. Inspiriert durch den Protagonisten und die Fülle der Aufnahmen, entstand zehn Jahre später der abendfüllende Film Nartschik - Ein Schlossermärchen aus diesem dokumentarischen Material. Ein Film von Katrin Filenius, Erzählerin Mechthild Großmann, Musik Bernd Wefelmeyer. Am Freitag, **27. Oktober 2023, 19:00 Uhr**, im Kleinbahnhof Wilsdruff, Einlass **18:30 Uhr**, Eintritt frei – Spende erbeten.

Leibesumfang, wuchsen auch seine Wünsche nach immer größeren und kostbareren Dingen. Dabei verwischten immer mehr die Grenzen zwischen erträumtem und tatsächlichem Besitz. Eines war ihm aber klar, um sich den Traum von Jugendlichkeit zu erfüllen, musste er diese Fesseln für eine gewisse Zeit ablegen. Über Nacht kam ihm die Idee, einen Fußmarsch nach Rom anzutreten und um Buße für die Schlechtigkeiten seiner Vergangenheit zu tun, ohne Geld und Handy. An einem Septembermorgen setzte er sein Vorhaben in die Tat um. Der 90-minütige Film entstand aus dokumentarischem Material, das in eine Märchenstruktur frei nach dem Schweizer Volksmärchen "Junker Prahlschik" eingebettet wurde. Autorin Katrin Filenius und Regisseur Götz Filenius begegneten Steffen Nartschik 2006 als Gast in der MDR-Talkshow „Unter uns“. Als Nartschik plante, nach Rom laufen zu wollen, entstand bei den Filmemachern die Idee, ihn filmisch zu begleiten. Sie produzierten den halbstündigen Film „Letzter Ausweg Rom“ im Auftrag des MDR für die ARD-Reihe „Gott und die Welt“. Am 31. Juli 2011 wurde der Film im Ersten mit großer Zuschauerresonanz ausgestrahlt. Beide begleiteten Nartschik schon bei einigen seiner früheren Reisen, einer Mittelmeerkreuzfahrt, einer Ballonexpedition in Kenia, einer Ballonfiesta entlang der Annapurna Kette des Himalaya. Inspiriert durch den Protagonisten und die Fülle der Aufnahmen, entstand zehn Jahre später der abendfüllende Film Nartschik - Ein Schlossermärchen aus diesem dokumentarischen Material. Ein Film von Katrin Filenius, Erzählerin Mechthild Großmann, Musik Bernd Wefelmeyer. Am Freitag, **27. Oktober 2023, 19:00 Uhr**, im Kleinbahnhof Wilsdruff, Einlass **18:30 Uhr**, Eintritt frei – Spende erbeten.

Heimat- und Kulturpflege e.V. Grumbach, Arthur-Kühne-Verein Wilsdruff



Anzeige(n)

Kirchennachrichten**Gottesdienste der Kirchgemeinden Grumbach, Kesselsdorf, Limbach, Wilsdruff****Grumbach**

08.10.	10:00 Uhr	Abendmahlgottesdienst zur Kirchweih
15.10.	10:00 Uhr	Andacht
22.10.	10:15 Uhr	Jazzgottesdienst mit Abendmahl (K)
29.10.	09:00 Uhr	Predigtgottesdienst (K)

Kesselsdorf

15.10.	10:15 Uhr	Abendmahlgottesdienst
22.10.	09:00 Uhr	Predigtgottesdienst
31.10.	10:00 Uhr	Abendmahlgottesdienst zum Reformationstag (K)

Limbach

29.10.	10:15 Uhr	Predigtgottesdienst
--------	-----------	---------------------

Wilsdruff

15.10.	09:00 Uhr	Predigtgottesdienst
17.10.	10:00 Uhr	Gottesdienst in der K&S Seniorenresidenz
22.10.	10:15 Uhr	Abendmahlgottesdienst
24.10.	10:00 Uhr	Gottesdienst im Katharinenhof
29.10.	10:15 Uhr	Predigtgottesdienst

Gottesdienste der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Mohorn, Herzogswalde, Blankenstein, Helbigsdorf

Mohorn	08.10.	10:00 Uhr	18. Sonntag nach Trinitatis
Blankenstein	15.10.	10:00 Uhr	19. Sonntag nach Trinitatis
Mohorn	22.10.	10:00 Uhr	20. Sonntag nach Trinitatis
Blankenstein	29.10.	10:00 Uhr	21. Sonntag nach Trinitatis, Kirchweihe mit Abendmahl
Herzogswalde	29.10.	10:00 Uhr	21. Sonntag nach Trinitatis, Kirchweihe mit Abendmahl
Helbigsdorf	31.10.	10:00 Uhr	Reformationstag, Kirchweihe mit Abendmahl

Gottesdienste der katholischen Kirche St. Pius X Wilsdruff

06.10.	18:30 Uhr	Anbetung
08.10.	10:30 Uhr	Wort-Gottes-Feier
13.10.	18:30 Uhr	Rosenkranz
14.10.	14:00 Uhr	Heilige Messe und Gräbersegnung Kapelle und Friedhof Wilsdruff
17.10.	09:00 Uhr	Heilige Messe
20.10.	18:30 Uhr	Rosenkranz
22.10.	08:30 Uhr	Heilige Messe
22.10.	15:30 Uhr	Gräbersegnung Kapelle und Friedhof Kesselsdorf
22.10.	16:30 Uhr	Gräbersegnung Kirche und Friedhof Grumbach

Alle Termine unter Vorbehalt. Bitte beachten Sie auch die aktuellen Aushänge im Schaukasten.

Informationen aus den Ortsteilen**Braunsdorf/Kleinopitz/Oberhermsdorf****Braunsdorfer Weinfest der Senioren**

Am 20. September 2023 versammelten sich über 50 Seniorinnen und Senioren, um im liebevoll gestalteten Vereinshaus das traditionelle Weinfest zu feiern. Mit einem Lied begrüßte uns Martina Noack. „Schaut den tollen Hut! Weinlaub, Weintrauben nicht nur auf den Ti-

schen, sondern auch an Martinas Hut.“ Die Dachdeckerfirma Steffen Pahl hielt uns die Treue und sponserte für das Weinfest. Auch sehr großzügige Jubilare spendeten und somit gab es wieder Kaffee und Kuchen frei. Das hatte einen riesigen Applaus verdient. Zur Weinverkostung gehören auch

Vera und Lutz, die uns bestens unterhielten. „Jetzt trink mer noch a Flascherl Wein“ begann die Verkostung. Das Weingut Geil hatte Martina mit umfassendem Wissen ausgestattet und so konnte sie viel über das Weingut und den zu verkostenden Wein berichten. Zuerst gab es einen feinherben Rotwein „Dornfelder“ zu verkosten. Es folgte ein feinherber Weißwein „Gelber Muskateller“. Unser Favorit war wie im vergangenen Jahr der Weißwein. Nach diesem alkoholischen Auftakt genossen wir Kaffee und Kuchen. Vera und Lutz hatten ein vielseitiges Programm für uns zusammengestellt. Herbst- und Weinlieder und



Schlager der 50/60 Jahre. Wir konnten mitsingen, klatschen und tanzen. Nur beim Twist blieb die Tanzfläche leer. Dafür zeigte uns Vera, dass sie es noch kann. Der Wein schmeckte lecker. „Bist du beim Trinken so bleibe dabei. Dein Mann schimpft um neun genauso wie um zwei.“, verriet Vera. Die Künstler waren super gut drauf und wir hatten mächtig Spaß. Zum Dank gab es kräftigen Applaus. Die Männer blieben beim Bier und unterstützten sehr den Vorschlag, im kommenden Jahr Oktoberfest zu feiern. Am Donnerstag, **19. Oktober 2023** feiern wir alle gemeinsam Geburtstag. Ein Dankeschön galt dem Seniorenvorstand für Vorbereitung und Durchführung des Weinfestes. Wir benötigen Unterstützung im Vorstand. Wer mitarbeiten möchte meldet sich bitte bei Martina Noack. Die Vermietung des Dorfgemeinschaftshauses ist sehr gefragt. Für Silvester beträgt die Miete 140 Euro.

Herbst- und Weinlieder und Schlager der 50/60 Jahre. Wir konnten mitsingen, klatschen und tanzen. Nur beim Twist blieb die Tanzfläche leer. Dafür zeigte uns Vera, dass sie es noch kann. Der Wein schmeckte lecker. „Bist du beim Trinken so bleibe dabei. Dein Mann schimpft um neun genauso wie um zwei.“, verriet Vera. Die Künstler waren super gut drauf und wir hatten mächtig

Spaß. Zum Dank gab es kräftigen Applaus. Die Männer blieben beim Bier und unterstützten sehr den Vorschlag, im kommenden Jahr Oktoberfest zu feiern. Am Donnerstag, **19. Oktober 2023** feiern wir alle gemeinsam Geburtstag. Ein Dankeschön galt dem Seniorenvorstand für Vorbereitung und Durchführung des Weinfestes. Wir benötigen Unterstützung im Vorstand. Wer mitarbeiten möchte meldet sich bitte bei Martina Noack. Die Vermietung des Dorfgemeinschaftshauses ist sehr gefragt. Für Silvester beträgt die Miete 140 Euro.

Spaß. Zum Dank gab es kräftigen Applaus. Die Männer blieben beim Bier und unterstützten sehr den Vorschlag, im kommenden Jahr Oktoberfest zu feiern. Am Donnerstag, **19. Oktober 2023** feiern wir alle gemeinsam Geburtstag. Ein Dankeschön galt dem Seniorenvorstand für Vorbereitung und Durchführung des Weinfestes. Wir benötigen Unterstützung im Vorstand. Wer mitarbeiten möchte meldet sich bitte bei Martina Noack. Die Vermietung des Dorfgemeinschaftshauses ist sehr gefragt. Für Silvester beträgt die Miete 140 Euro.

Spaß. Zum Dank gab es kräftigen Applaus. Die Männer blieben beim Bier und unterstützten sehr den Vorschlag, im kommenden Jahr Oktoberfest zu feiern. Am Donnerstag, **19. Oktober 2023** feiern wir alle gemeinsam Geburtstag. Ein Dankeschön galt dem Seniorenvorstand für Vorbereitung und Durchführung des Weinfestes. Wir benötigen Unterstützung im Vorstand. Wer mitarbeiten möchte meldet sich bitte bei Martina Noack. Die Vermietung des Dorfgemeinschaftshauses ist sehr gefragt. Für Silvester beträgt die Miete 140 Euro.

Sigrid Hager

Informationen aus den Ortsteilen

Braunsdorf/Kleinopitz/Oberhermsdorf

Nicht nur Ping Pong

Der Schreck war groß! Die Tischtennisplatte vor dem Jugend- und Gemeinschaftshaus Kleinopitz war verschwunden. Einige fragten sich, waren da Langfinger im Spiel? Nein, es konnte Entwarnung gegeben werden. Nach den vielen Jahren der Nutzung, war eine Auffrischung der Platte dringend notwendig.

Da es sich bei der Steinplatte nicht gerade um ein Leichtgewicht handelt und die Arbeiten auch nicht vor Ort vorgenommen werden konnten, war ein Transport notwendig. Dank der Unterstützung von Mario und Iris Böhme von der Firma Drebau, welche uns die Transporttechnik zur Verfügung stellten und Felix Kliemann, der den An- und Abtransport übernahm, war eine unkomplizierte Umsetzung möglich. Damit die Tischtennispieler wieder Freude und Spaß an dem Freizeitsport haben, wurde die Tischtennisplatte von Michael Scheppan von der Firma Bodenbeschichtung & Sanierung Scheppan professionell aufgearbeitet. Ein großes Dankeschön an alle Beteiligten ohne die eine Umsetzung dieses Vorhabens nicht möglich gewesen wäre. Mit großer Erwartung wurde die frisch aufgearbeitete Tischtennisplatte von den Kindern in Besitz genommen und die Tischtennisbälle flogen begeistert von einer Plattenseite auf die andere. Es ist schön, dass sich in unsrem Ort immer wieder fleißige Hände finden, die für die Verschönerung und Erhaltung von gemeinschaftlichen Objekten im Ort kümmern.

Wir sagen einfach, Dankeschön.

Die Heimatfreunde Kleinopitz



Ortschaftsratssitzung

Am **6. November 2023**, findet **19:00 Uhr**, in Oberhermsdorf, Hauptstraße 1, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Alle Bürgerinnen und Bürger sind dazu herzlich eingeladen.

Rainer Rechenberger
Ortsvorsteher

Ortschaftsratssitzung

Am **4. Dezember 2023**, findet **19:00 Uhr**, im Vereinshaus SG 90 Braunsdorf, Ernst-Thälmann-Straße 29, in Braunsdorf, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Alle Bürgerinnen und Bürger sind dazu herzlich eingeladen.

Rainer Rechenberger, Ortsvorsteher

Grumbach

Die Sportgemeinschaft Grumbach informiert

Da die SG Grumbach die Eigentümerin ihrer Sportanlagen ist, steht die Sportgemeinschaft in der Pflicht, sich um die Pflege und Erhaltung unter anderem auch des Sportplatzes zu sorgen.

Der Sportplatz wird von einzelnen Abteilungen der SG Grumbach, insbesondere der Abteilung Fußball, aber auch von der Evangelischen Grundschule Grumbach genutzt. Da der Sportplatz unmittelbar an die August-Bebel-Straße angrenzt, ist es zwingend erforderlich, dass oberhalb des vorhandenen Stabgitterzaunes ein zusätzliches Ballfangnetz vorhanden sein muss. Das bisherige Ballfangnetz war zum Teil altersbedingt verschlissen, aber auch durch die angrenzenden sich ausbreitenden Bäume beschädigt worden. Aus diesen Gründen musste das Netz erneuert werden und eine entsprechende Baumpflege war erforderlich. Diese erforderlichen Maßnahmen wurden von einer Fachfirma für Baumpflege und durch Eigenleistungen von Sportfreunden der Abteilung Fußball ausgeführt. Dank einer großzügigen Förderung der Regionalstiftung Jugend & Sport der Ostsächsischen Sparkasse Dresden und den erforderlichen Eigenanteil konnte die Erneuerung des Ballfangnetzes am Sportplatz der SG Grumbach im Zeitraum März bis Juli 2023 realisiert werden. Die Sportfreundinnen und Sportfreunde der SG Grumbach bedanken sich hiermit für die finanzielle Unterstützung bei der Regionalstiftung Jugend & Sport der Ostsächsischen Sparkasse Dresden.

Der Vorstand der SG Grumbach

Informationen aus den Ortsteilen

Mohorn/Grund

Einladung zur Senioren-Geburtstagsfeier

Der Ortschaftsrat Mohorn lädt herzlich alle Seniorinnen und Senioren, die im 1. Halbjahr 2023 Geburtstag hatten, zu einem fröhlichen, musikalischen Nachmittag am Mittwoch, **18. Oktober 2023, 14:30 Uhr** ein. Die Veranstaltung findet im Dorfgemeinschaftsraum in der Schule Mohorn statt. Bei Kaffee, Kuchen und weiteren Getränken wollen wir in einer netten Runde mit Ihnen einen schönen Nachmittag, in entspannter Atmosphäre, verbringen. Ihre Partnerin bzw. Ihr Partner ist herzlich mit eingeladen. Das Zitherduo Birgit und Tobias unterhalten uns zum Thema „Auf den Spuren der Reblaus im alten Wien – Zithermusik und Lieder zum Wein“. Für die Bestellung der Kaffeegedecke benötigen wir eine genaue Teilnehmerzahl.

Eine Anmeldung ist ab dem **9. Oktober 2023** möglich (bitte nur bei Teilnahme). Frau Bauer Telefon: 22211, Handy: 0174 9027270 oder Frau Kablitz Telefon: 20916.

Wir freuen uns ganz besonders auf Ihr Kommen.

Mit freundlichen Grüßen

André Börner und Ute Bauer

Seniorenachmittag im Dorfgemeinschaftsraum in Mohorn

Unser Seniorentreffen am Donnerstag, 7. September 2023, im Dorfgemeinschaftsraum war ein rundum stimmiger Nachmittag.

Vielen Dank an Herrn Frank Stockmann. Er hat uns zum Thema: „Unsere Böden – Worauf stehen wir“ einen interessanten Vortrag gehalten. Er ist im Förderverein Geologie im Tharandter Wald e. V. tätig und beschäftigt sich unter anderem mit dem Landschaftsbild im Tharandter Wald, den Böden und der Vegetation. Für uns war sein Vortrag sehr interessant, wie die Geologie im Tharandter Wald von einer einmaligen Gesteinsvielfalt auf kleinstem Raum geprägt ist. In unmittelbarer Nähe haben wir das Flächennaturdenkmal



Porphyrfächer im Tharandter Wald. Er hat uns bildlich gezeigt, dass die Gegend zwischen Mohorn, Grund und dem Tharandter Wald eine steinreiche und sehenswerte Region ist. Im Nachhinein wurden noch viele Fragen gestellt. Es gab wie immer Kaffee und selbstgebackenen Kuchen. Vielen Dank auch an mein Team, welches mich immer tatkräftig unterstützt. Wir wünschen Ihnen allen einen schönen Herbst und bleiben Sie gesund!

Bis zum nächsten Mal
Ute Bauer und Team

Wichtiger Hinweis

Am **5. Oktober 2023** fällt unser nächster Seniorennachmittag im Dorfgemeinschaftsraum, wegen Renovierungsarbeiten aus. Unser nächster Treff ist am Donnerstag, **2. November 2023, 15:00 Uhr** im Dorfgemeinschaftsraum. Bis dahin wünschen wir eine schöne Zeit und bleiben Sie gesund.

Ihre Ute Bauer und Team

Ortschaftsratssitzung

Am **10. Oktober 2023**, findet **19:00 Uhr**, im Rathaus Mohorn, Freiburger Straße 88, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Alle Bürgerinnen und Bürger sind dazu herzlich eingeladen.

André Börner
Ortsvorsteher

Ortschaftsratssitzung

Am **1. November 2023**, findet **19:00 Uhr**, im Rathaus Mohorn, Freiburger Straße 88, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Alle Bürgerinnen und Bürger sind dazu herzlich eingeladen.

André Börner
Ortsvorsteher

Ortschaftsratssitzung

Am **7. Dezember 2023**, findet **19:00 Uhr**, in Grund, Obergrund 29, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Alle Bürgerinnen und Bürger sind dazu herzlich eingeladen.

André Börner
Ortsvorsteher

Anzeige(n)

Informationen aus den Ortsteilen

Helbigsdorf/Blankenstein

Ortschaftsratssitzung

Am **9. Oktober 2023**, findet **19:00 Uhr**, im Dorfgemeinschaftshaus Helbigsdorf, Talstraße 6, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Alle Bürgerinnen und Bürger sind dazu herzlich eingeladen.

Karla Horn, Ortsvorsteherin

Ortschaftsratssitzung

Am **6. November 2023**, findet **19:00 Uhr**, in der Alten Schule Blankenstein, Kirchweg 6, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Alle Bürgerinnen und Bürger sind dazu herzlich eingeladen.

Karla Horn
Ortsvorsteherin

Kesselsdorf

Ihr habt Lust, Fußball zu spielen?
Dann kommt zu uns und verstärkt unsere F-Jugend (Jahrgang 2015/16) bei der SG Kesselsdorf.

Weitere Infos zu Trainingszeiten usw. gerne über René (0172 3652841) oder Robert (01525 4370569).

Wir freuen uns auf Euch!

Kesselsdorf

FAMILIEN DISCO

TANZMA

Sonntag, den 29.10.2023

16:00 bis 18:00 Uhr
Einlass ab 15:45 Uhr
im Sporttreff Kesselsdorf
Zur Alten Poststraße 19

Musik von DJ Dominik
Auftritt der TanzMa
Kindertanzgruppen

Kostüm ist erwünscht
nur mit ABS Socken
oder Hallenturnschuhen
Gastronomie vor Ort

SG Kesselsdorf
Seibert GmbH
LOGISTIK
SACHSEN

Jeder neue Weg beginnt mit einem ersten Schritt

Unter diesem Motto feiert der Heimatkreis am Sonntag, **15. Oktober 2023, 14:00 Uhr – 17:00 Uhr**, sein 26-jähriges Bestehen. Zur Feier des Tages läuten wir mit der Einweihung einer mobilen Medienstation das digitale Zeitalter nun auch in unserer Heimatstube ein.

Programm:

- 14:00 Uhr gemütliche Kaffeerunde mit leckerem Apfelkuchen
- 14:30 Uhr Einweihung der mobilen Medienstation
- 15:00 Uhr Auslosung der Gewinner zwei und drei vom Wein-Quiz
- 15:30 Uhr Vorstellung unserer neuen Projekte:
 - Digitalisierung Heimatstube
 - Streuobstwiese „Alter Bahndamm“
 - 2024 Klengel - Jahr (Malkurs, Ausstellung)

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Die Mitglieder des Heimatkreises



SACHSEN
Sächsisches Staatsministerium für
Regionaleentwicklung
Diese Maßnahme wird mitfinanziert
durch Steuermittel auf der
Grundlage des vom Sächsischen
Landtag beschlossenen
Haushaltes.

Informationen aus den Ortsteilen

Kesselsdorf

1. Hockey-Golf-Event in Kesselsdorf

Liebe Sportsfreunde, wir laden ein zur Geburtsstunde des Hockey-Golfs in Kesselsdorf. Hockeygolf ist eine Möglichkeit für Freunde oder Familien sich in einer Challenge zu messen und ein paar spaßige Stunden zusammen zu verbringen. Angelehnt an das klassische Minigolf werden, in abgewandelter Form mit Hilfe eines Unihockeyschlägers, die insgesamt 14 ausgetüftelten Bahnen bespielt. Dies wird nicht nur Geschick, Ehrgeiz und Treffsicherheit fordern, sondern auch das ein oder andere Quäntchen Glück, um eine möglichst niedrige Punktzahl zu erspielen. Teilnehmen kann jeder, der Lust und Laune hat und einen Unihockeyschläger halten kann. Für die internen Platzierungen kann sich eure Gruppe am kreativ gestalteten Siegertreppchen für ein schönes Erinnerungsbild fotografieren.

Das Organisationsteam kann durch das erstmalige Austragen des Events nur schwer einschätzen wie groß der Andrang sein wird. Hier sollen vorbereitete Geschicklichkeitsspiele eine mögliche Wartezeit verkürzen. Das 1. Hockey-Golf-Event findet am Samstag, **4. November 2023** in der Turnhalle „Sporttreff“, in Kesselsdorf statt. Einlass ist 9:45 Uhr, Beginn **10:00 Uhr**, Ende **ca. 14:00 Uhr**. Wir freuen uns auf ein hoffentlich erfolgreiches, spaßiges und gelungenes Sportevent mit vielen Teilnehmerinnen und Teilnehmern aller Altersgruppen.

SG Kesselsdorf

1. Hockey - Golf - Event

Minigolf mal anders

Samstag, 04.11.2023
10:00 bis 14:00 Uhr
Sporthalle in Kesselsdorf

Wer kann Teilnehmen?
Jeder, der Lust und Laune hat
und einen Unihockeyschläger
halten kann.

Was braucht Ihr?
Geschick, Treffsicherheit und
etwas Ehrgeiz.

Was erwartet Euch?
14 ausgetüftelte Bahnen.




Abteilung Aerobic Weiter Informationen unter www.sg-keeselsdorf.de

„Früher hatten wir mal“ und „Das wurde aber immer so gemacht“



Zur 800 Jahrfeier und danach gab und gibt es viele Stimmen, welche sich wieder ein Dorffest wünschen. Die Idee ist schön - doch durch unsere Vereine allein leider nicht umzusetzen. Ein zukünftiges Dorffest kann es nur unter Mithilfe von vielen Kesselsdorfern bei Vorbereitung und Umsetzung geben. Oder anders: Wenn alle ein bisschen mit anpacken, wird es auch möglich sein.

Lasst uns gemeinsam am Montag, **16. Oktober 2023, 19:00 Uhr**, im **DorfGemeinschaftsHaus „über den Tellerrand“** schauen und unsere Ideen für ein kommendes Dorffest austauschen. Ich freue mich auf rege Teilnahme.

Sandra Mende
Ortsvorsteherin

Besondere Jubiläen ...

Bürgermeister Ralf Rother gratulierte unseren ältesten Bürgern zum Geburtstag



Günter Standop aus Wilsdruff
zum **93. Geburtstag** am 17.09.



Gudrun Becker aus Wilsdruff
zum **94. Geburtstag** am 16.09.



Hildegard Berger aus Herzogswalde
zum **98. Geburtstag** am
18.09.



Unsere Jubilare des Monats

05.10.	Sieglinde Kirchhof	aus Limbach	zum 83.	10.10.	Herta Gruber	aus Wilsdruff	zum 86.
05.10.	Günter Grosa	aus Wilsdruff	zum 83.	11.10.	Viktor Legler	aus Herzogswalde	zum 75.
05.10.	Rosemarie Gießner	aus Wilsdruff	zum 84.	11.10.	Renate Werner	aus Kesselsdorf	zum 78.
05.10.	Katharina Kastner	aus Wilsdruff	zum 85.	11.10.	Klaus Walther	aus Kesselsdorf	zum 83.
06.10.	Henry Kaiser	aus Kesselsdorf	zum 72.	11.10.	Christa Müller	aus Wilsdruff	zum 87.
06.10.	Elke Simon	aus Grumbach	zum 73.	12.10.	Eberhard Neubert	aus Wilsdruff	zum 75.
06.10.	Renate Schlegel	aus Herzogswalde	zum 86.	12.10.	Heidemarie Fuchs	aus Wilsdruff	zum 81.
06.10.	Joachim Falz	aus Wilsdruff	zum 89.	12.10.	Werner Wittwer	aus Kesselsdorf	zum 89.
06.10.	Christa Bräuer	aus Oberhermsdorf	zum 90.	13.10.	Andreas Ließmann	aus Kaufbach	zum 72.
07.10.	Klaus Naumann	aus Wilsdruff	zum 75.	13.10.	Lothar Fischer	aus Kleinopitz	zum 83.
07.10.	Bernd Kleine	aus Wilsdruff	zum 79.	14.10.	Christine Schmidt	aus Grumbach	zum 76.
07.10.	Reiner Friebel	aus Blankenstein	zum 85.	14.10.	Renate Starke	aus Kleinopitz	zum 81.
07.10.	Maria Meseberg	aus Wilsdruff	zum 86.	14.10.	Gitta Schlesier	aus Oberhermsdorf	zum 84.
07.10.	Sigrid Fleischer	aus Oberhermsdorf	zum 87.	14.10.	Rosemarie Lorenz	aus Mohorn	zum 85.
08.10.	Peer Rose	aus Kesselsdorf	zum 70.	15.10.	Rainer Naumann	aus Braunsdorf	zum 70.
08.10.	Erika Brandt	aus Blankenstein	zum 81.	15.10.	Ursula Dankworth	aus Blankenstein	zum 79.
09.10.	Bernhard Schmegg	aus Kesselsdorf	zum 70.	15.10.	Brigitte Schneider	aus Kesselsdorf	zum 80.
09.10.	Rita Postler	aus Kesselsdorf	zum 74.	15.10.	Wolfgang Brendel	aus Wilsdruff	zum 88.
09.10.	Annette Markert	aus Kesselsdorf	zum 76.	16.10.	Herbert Kamin	aus Helbigsdorf	zum 73.
09.10.	Rainer Nagel	aus Kesselsdorf	zum 81.	16.10.	Roland Erfurt	aus Braunsdorf	zum 77.
09.10.	Edith Roch	aus Helbigsdorf	zum 82.	16.10.	Helga Heinzmann	aus Wilsdruff	zum 93.
09.10.	Herta Strauß	aus Braunsdorf	zum 85.	17.10.	Gerd Saalman	aus Kleinopitz	zum 70.
10.10.	Margit Ziesche	aus Wilsdruff	zum 70.	17.10.	Christine Kämmerer	aus Grumbach	zum 70.
10.10.	Hans-Dieter Seidel	aus Wilsdruff	zum 74.	17.10.	Gerhard Esfeld	aus Kaufbach	zum 87.
10.10.	Rita Brzenk	aus Wilsdruff	zum 75.	18.10.	Erika Scholz	aus Kaufbach	zum 82.
10.10.	Barbara Börmel	aus Limbach	zum 81.	18.10.	Karin Tömel	aus Wilsdruff	zum 82.

Arztbereitschaft – Nur noch über diese Nummer!

Sie sind krank außerhalb der Sprechzeiten Ihrer Arztpraxis? In den Ärztlichen Bereitschaftspraxen der KV Sachsen erhalten Sie medizinische Versorgung bei akuten, aber **nicht lebensbedrohlichen Erkrankungen** außerhalb der üblichen Sprechzeiten von Arztpraxen. Informationen zu allen Standorten, Behandlungsbereichen und Öffnungszeiten erhalten Sie telefonisch unter

116 117

sowie unter: www.kvsachsen.de > Bereitschaftsdienste.

Bei **lebensbedrohlichen Erkrankungen und Unfällen** gilt weiter die Notrufnummer 112.

Apothekenbereitschaft

Alle Angaben ohne Gewähr

05.10. Winkelmann-Apo. Bannewitz	12.10. Glückauf-Apotheke Freital
06.10. Stadt-Apotheke Freital	13.10. Müglitz-Apotheke Glashütte /
07.10. Löwen-Apotheke Dippoldiswalde	avesana Apotheke Kesselsdorf
08.10. Windberg-Apotheke Freital	14.10. Central-Apotheke Freital
09.10. Dippold-Apo. Dippoldiswalde /	15.10. Apotheke am Wilisch /
Löwen-Apotheke Wilsdruff	Löwen-Apotheke Wilsdruff
10.10. Central-Apotheke Freital	16.10. Sidonien-Apotheke Tharandt
11.10. Heide-Apotheke am KH	17.10. Stern-Apotheke Schmiedeberg /
Dippoldiswalde	avesana Apotheke Pesterwitz
	18.10. Raben-Apotheke Rabenau

Anschriften: Windberg-Apotheke Freital, Dresdner Straße 209, 0351 6493261 • Löwen-Apotheke Dippoldiswalde, Kirchplatz 2, 03504 612405 • Grund-Apotheke Freital, An der Spinnerei 8, 0351 6441490 • Stern-Apotheke Schmiedeberg, Dippoldiswalde OT Schmiedeberg, Altenberger Str. 18, 035052 20658 • Müglitz-Apotheke Glashütte, Altenberger Straße 19, 035053 32717 • Stern-Apotheke Freital, Glück-Auf-Str. 3, 0351 6502906 • Berg-Apotheke Bannewitz OT Possendorf, Hauptstraße 18, 035206 21306 • Apotheke am Willisch Kreischa, Lungkwitzer Straße 10, 035206 21393 • Flora-Apotheke Klingenberg, Bahnhofstraße 3a, 035202 50250 • Winkelmann-Apotheke Bannewitz, Wietzendorfer Str. 6, 0351 4015987 • avesana-Apotheke Pesterwitz Pesterwitz, Gutshof 2, 0351 6585899 • Stadt-Apotheke Freital, Dresdner Str. 229, 0351 641970 • Löwen-Apotheke Wilsdruff, Markt 15, 035204 48049 • Raben-Apotheke Rabenau, Nordstraße 1, 0351 6495105 • Bären-Apotheke Freital, Dresdner Straße 287, 0351 6494753 • avesana-Apotheke Kesselsdorf, Steinbacher Weg 11, 035204 394222

Notrufe

- Notruf Polizei 110
- Leitstelle Feuerwehr/Rettungsdienst 112
- Krankenhaus Freital, Bürgerstraße 0351 64660
- Polizei Freital, Dresdner Straße 0351 647260
- Hilfe für Frauen in Not (24 Stunden) 03731 22561
Frauenschutzhaus Freiberg
- Gasstörung 0351 50178880
- ENSO-Stromstörungen 0351 50178881
- Giftnotruf 0361 730730
- Wasser (außer Mohorn, Grund, Herzogswalde)
ETBH 035204 779469
- Wasser (nur für Mohorn, Grund, Herzogswalde)
TWZ Weißeritzgruppe 035202 510421
- Fragen zur Wasserqualität 0351 205853540
- Abwasser, Störungen Abwasserkanalnetz 0351 8222222

Anzeige(n)